5.1.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Am 29.12.1976 fand in Söllinger's Gasthof die Jahreshauptversammlung des Musikvereines Gaspoltshofen unter Vorsitz von Obmann Hans HASLINGER statt. In den einzelnen Ansprachen wurde der Dank für die gute Zusammenarbeit und für die vielen Stunden, die in selbstloser Weise für Proben und Ausrückungen geopfert wurden, zum Ausdruck gebracht. Der Schriftführer schilderte in seinem Jahresrückblick sämtliche Ausrückungen und es zeigte sich, daß es für die Musik wieder ein sehr bewegtes Jahr war. Die Musik beteiligte sich an 15 Begräbnissen, 3 Hochzeiten mit Konzerten, weiters an 5 Ständchen und wirkte bei kirchlichen u. sonstigen öffentlichen Anlässen mit. Als markantes Ereignis konnte das Musikfest anläßlich des 125-jährigen Bestandes bezeichnet werden. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden 4 verdiente Musiker zu Ehrenmitgliedern ernannt. Es sind dies Hans ECKERSDORFER (64 Jahre Musiker, davon 30 Jahre Obmannstellv.), Ferdinand AIGNER zum Ehrenstabführer (seit 1929 Musiker), Hermann ZWEIMÜLLER (47 Jahre Flügelhornist) und Friedrich HOLZINGER (47 Jahre Bassist). Besonders erfreulich ist es, daß alle 4 Ehrenmitglieder gesundheitlich noch in der Lage sind, auch noch aktiv ihren Mann bei Ausrückungen zu stellen. Kapellmeister Ing. HERNDLER sprach u.a. auch über Programmgestaltung und über das für 19. März 1977 geplante Wunschkonzert sowie über die künftigen Fremdenverkehrskonzerte im Salzkammergut. Zur Sprache kam auch die geplante Errichtung einer Musikschule in Gaspoltshofen (wir berichteten bereits kürzlich darüber), welche als ein großer Schritt zur Belebung der Kultur begrüßt werden kann. Diese Musikschule wurde geplant im Zuge der Neuregelung des O.Ö. Musikschulgesetzes und wird als Außenstelle der Musikschule Grieskirchen geführt werden.

-.-.-.-

5.1.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Vor dichter und begeisterter Zuschauerkulisse, rund 350 Turnfreunde waren erschienen, ging am 2.ds. das erste große UNION-JUGEND-SCHAUTURNEN im neuerbauten Turnsaal in Szene. ~~xxxxxxxxxxx~~ Mehr als 80 Aktive, vom Kindergartenalter bis zum Jugendlichen, boten einen eindrucksvollen Querschnitt durch ihr Arbeitsprogramm. Besonderes Lob gilt dem Sektionsleiter HS-Lehrer Gasselsberger, dem auch die Gesamtleitung oblag, sowie den ihm zur Seite stehenden Vorturnern Gitti AICHINGER, Finni STERRER und Walter UNTERSTEINER jun. Durch das abwechslungsreiche Programm führte in bewährter Weise HS-Lehrer Ludwig MÜLLER. Man darf hoffen, daß dieses Schauturnen, das großen Anklang fand, nun zu einer ständigen Einrichtung in Gaspoltshofen wird.

Dazu bitte verläßlich ausnahmsweise 2 Fotos einschalten (nur Farbfoto vorhanden)

Foto von: Moser

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Schon die Mädchen im Volksschulalter zeigten ausgezeichnete Gruppengymnastik nach modernen Rhytmen (einstudiert von Gi[illegible] den und [illegible] ampolinsp[illegible] Bi[illegible]

-.-

GASPOLTSHOFEN. Vor einer großen Zuschauerkulisse, rund 350 Turnfreunde waren erschienen, ging das erste große Union-Jugend-Schauturnen im Turnsaal in Szene. Mehr als 80 Aktive boten einen eindrucksvollen Querschnitt durch ihr Arbeitsprogramm. Besonderes Lob gilt dem Sektionsleiter HS-Lehrer Gasselsberger, dem auch die Gesamtleitung oblag, sowie den Vorturnern Gitti Aichinger, Finni Sterrer und Walter Untersteiner jun. Durch das abwechslungsreiche Programm führte HS-Lehrer Ludwig Müller. Den abschließenden und zugleich heiteren Höhepunkt bildete das Trampolinspringen (siehe Bild) der Jugend unter Vorturner Walter Untersteiner jun. (rechts außen).

5.1.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

BALLKALENDER

Samstag, den 15. Jänner 1977
Ball der Feuerwehr Höft - Gasthof Söllinger

Sonntag, den 23. Jänner 1977
Bauernball der landw.Fachgruppe - Gasthaus Holl

Samstag, den 29. Jänner 1977
Ball des Kameradschaftsbundes - Gasthaus Holl

Freitag, den 11. Februar 1977
Ball der Feuerwehr Gaspoltshofen - Gasthof Söllinger

Samstag, den 19. Februar 1977
Maskenball des Musikvereines - Gasthaus Bürstinger

Dienstag, den XXXXXXX 22. Februar 1977
Faschingskränzchen des K.O.V. - Gasthaus Bürstinger

-.-.-.-

GEBOREN wurde den Ehegatten Christine und Robert MAYER, Konditormeister, Gaspoltshofen 67 ein Max Martin.

-.-.-.-

GEHEIRATET haben der Elektrogeselle Alois JAKOBI, Wendling und die Fabriksarbeiterin Annemarie STURMAIR, Jeding 38; der Kraftfahrer Hubert VORABERGER, Seiring 5 und die Büroangestellte Maria WAGNER, Gaspoltshofen 15.

-.-.-.-

Ein Goldhaubenstickkurs begann am 4.ds. im Gemeindeamt im landw.Stützpunkt des Gemeindeamtes.

-.-.-.-

Mehrzweck-schrank
Nußfurniert.
Links: 1 Lade, darunter 1 Türe (dahinter 1 Zwischenfach)
Rechts: 2 Klappen, dahinter je 1 Fach. Breite/Höhe/Tiefe 110/70/35 cm
798.-
Über den K & G-Postversand, 8012 Graz.

12.1.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Der Ball der Feuerwehr Höft fand am 15.ds. statt. Für gute Unterhaltung sorgten die "Lustigen Traunviertler".

-.-.-.

Die landw. Fachgruppe veranstaltet den BAUERNBALL am Sonntag, den 23. Jänner im Gasthaus HOLL.

-.-.-.-

BAUVERHANDLUNGEN wurden am 11.ds. bei folgenden Bauwerbern abgehalten: Hannelore und Günter WEITMANN, Kirchdorf 32 - Neubau eines Wohnhauses; Gertraud u. Manfred VORABERGER, Kirchdorf 6 - Neubau eines Wohnhauses; Frieda und Johann OBERHUMER, Obeltsham 4- Neubau eines Wohnhauses; Erna und Rudolf TRAUNER, Gaspoltshofen 77 - Neubau eines Wohnhauses; Pauline und Johann FAMLER, Niederbauern 1 - Errichtung einer Wagen- u. Gerätehütte.

-.-.-.-

BEGRABEN wurde die Landarbeiterin i.R. Maria MORWIND(65), Altersheim.

-.-.-.

GESTORBEN ist am 6.ds. nach kurzem, schwerem Leiden im XXX 73. Lebensjahr der Betonwarenerzeuger i.P. Otto AICHINGER, Gaspoltshofen 44 (siehe dazu Bild !)
Der Verstorbene wurde am 11.ds. unter großer Anteilnahme der Bevölkerung zu Grabe getragen. Auch die Musikkapelle und der Kameradschaftsbund gaben ihm das letzte Geleit. Vor dem Kriegerdenkmal hielt für den Kameradschaftsbund Bürgermeister BERGER einen Nachruf. Im Namen der Nachbarschaft verabschiedete sich Gend.Bez.Insp. i.R. HERNDLER vor dem offenen Grab.

Dazu bitte Foto !

12.1.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

JAHRESRÜCKBLICK 1976
(in Klammer die Zahlen aus 1975)

Vor dem Standesamt wurden 1976 17 (10) Ehen geschlossen. Außerdem wurden 7 (5) Ehepaare vor einem auswärtigen Standesamt getraut.

GEBOREN wurden im vergangenen Jahr 40 (64) Kinder (alle auswärts), davon 18 (35) Knaben und 22 (29) Mädchen. Dies ergibt einen Geburtenrückgang um 37,5 %.

GESTORBEN sind im abgelaufenen Jahr (einschl.Altersheim) 47 (40) Personen, davon 20 (22) Männer und 27 (18) Frauen.

-.-.-.-.-

Im Jahre 1976 fanden 87 Baukommissionen statt, die sich wie folgt aufteilen: 10 (8) Wohnhäuser mit Garage, 7 (10) Garagen, 8 (6) Wohnungs- An- u. Zubauten bzw. Aufstockungen, 3 (2) Silos, 6 (11) Ölfeuerungs- bzw. Zentralheizungsanlagen und 3 Stall- Um- bzw. Neubauten. Im weiteren wurden noch 18 Baukommissionen für verschiedenartige Objekte und 32 Kollaudierungsverhandlungen durchgeführt.

-.-.-.-.-.-

Der nächste Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag, dem 27. Jänner im Gasthaus HOLL statt.

-.-.-

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, dem 25. Jänner von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag.

-.-.-

Der Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Bauern findet am Donnerstag, dem 27. Jänner vnn 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen statt.

-.-.-.-

Die STELLUNG des Geburtsjahrganges 1958 findet am Donnerstag, den 27. Jänner 1977 um 8.oo Uhr in der Handelskammer Grieskirchen statt.

-.-.-

12.1.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

2. INT. VOLKSWANDERTAG IN GASPOLTSHOFEN

Die ARBÖ-Ortsgruppe veranstaltete am 8. und 9. Jänner 1977 den 2. Int. Volkswandertag. Trotz Schneefalls nahmen mehr als 1.400 beigeistete Wanderer aus nah und fern teil. Auf der rund 10 km langen und gut markierten Wanderstrecke waren 4 Kontrollstellen zu passieren. Die Gesamtorganisation lag diesmal in den Händen von Rudolf WATZINGER und Rudolf MATSCHE, xx) Die schön gestaltete Medaille stellte ein Paar der sehr aktiven Volkstanzgruppe Gaspoltshofen dar. Schöne Pokale gab es für die stärksten Teilnehmergruppen und den ältesten Teilnehmer. Die stärkste der insgesamt 34 Gruppen, stellte der Kameradschaftsbund Gaspoltshofen, mit insgesamt 139 Teilnehmern. Ältester Teilnehmer war Franz KASTNER aus Oberneukirchen mit 84 Jahren. Wanderer kamen aus fast allen Bundesländern, der weitest entfernte kam aus Würtemberg, BRD.

Der 2. Volkswandertag wurde wiederum zu einer gelungenen Veranstaltung.

-.-.-.-

xx) denen zahlreiche Mitarbeiter tatkräftig zur Seite standen.

Ihr Organisationstalent stellten auch beim 2. Int. Volkswandertag die Funktionäre und Mitarbeiter des ARBÖ Gaspoltshofen unter Beweis. Foto: WZ/Moser

Dazu bitte FOTO von: MOSER (ganz verläßl.einschalten)

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Ihr Organisationstalent unter Beweis, stellten auch beim 2. Int.Volkwandertag wiederum die Funktionäre und Mitarbeiter der ARBÖ-Ortsgruppe. Nach getaner Arbeit stellten sie sich dem WZ -Fotografen.

-.-.-

-.-.-

19.1.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen versieht am 29./30. Jänner Dr. DÜRING, Gaspoltshofen (Tel. 07735/221).

-.-.-.-

GEBURTSTAGE. Im Jänner vollenden bzw. vollendeten das 80. Lebensjahr am 19.ds. Johann ZIZLER, Gaspoltshofen 40 und am 29.ds. Franziska ENNSER, Gaspoltshofen 13; das 81. Lebensjahr am 31.ds. Maria ZIZLER, Eggerding 11; das 86. am 22.ds. Josef HINTERLEITNER, Altersheim; das 87. Josef MITTERMAIR, Mösenedt 2.

-.-.-.-

GEHEIRATET haben der Elektrikergeselle Franz WIMMER, Gaspoltshofen 75 und die Kontaktiererin Helga BERNREITER, Albertsham 7.

-.-.-.-

GEBOREN wurde der gewerblichen Hilfskraft Theresia BAUMBERGER, Watzing 4 ein Martin.

-.-.-.-

Der Bauernball, veranstaltet von der Ortsbauernschaft und der Landjugend, fand am 23.ds. statt. Für gute Unterhaltung sorgten die Tanzkapelle "The Juventus".

-.-.-.-

Der Ball des Kameradschaftsbundes findet am Samstag, den 29. Jänner im Gasthof HOLL statt. Beginn: 20 Uhr. Es spielt die bekannte Tanzkapelle "Felleitner-Quintett".

-.-.-.-

Einen Informationsabend für Eltern veranstaltete der Elternverein am 18.ds. im Kultursaal der Gemeinde. Der Schülerberater des Bezirkes Grieskirchen HS-Lehrer HASLEHNER aus Peuerbach sprach über die derzeit bestehenden Möglichkeiten der schulischen Weiterbildung und damit zusammenhängende Fragen.

-.-.-.-

Der Entwurf des Flächenwidmungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet ist fertiggestellt. Aus diesem Grunde wurde am 21.ds. allen Haus- und Grundbesitzern die Möglichkeit gegeben, im Gemeindeamt in den Entwurf des Flächenwidmungsplanes Einsicht zu nehmen und Vorschläge einzubringen.

Der nächste Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag, den 3.Februar im Gasthof SÖLLINGER statt.

-.-.-

Trotz der winterlichen Verhältnisse geht in Gaspoltshofen der Ausbau der Kanalstränge im Rahmen des Bauabschnittes II zügig voran. Der Gemeinderat hat bereits weitere Arbeiten um rund 2,5 Mio S an eine Linzer Firma vergeben. Nach Fertigstellung dieses Bauabschnittes ist der Ausbau für die Ortschaften Gaspoltshofen, Kirchdorf und Jeding abgeschlossen. Die Gesamtkosten der Bauabschnitte I und II einschließlich Kläranlage werden sich dann auf rund 23 Mio S belaufen. Ein III. Bauabschnitt ist bereits in Planung.

Am 18. ds. wurde das Ortsgebiet von Gaspoltshofen in einem Großeinsatz von den beträchtlichen Schneemengen größtenteils geräumt. Der Schnee wurde auf LKWs aufgeladen und abtransportiert. Auf der Gallspacher Bundesstraße kam es in diesem Zusammenhang nur zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen. Die Gemeinde mußte im heurigen Winter bereits beträchtliche Kosten für den Schneeräum- und Streudienst aufwenden.

19.1.1977

GASPOLTSHOFEN — Moser Helmuth

BEIDE FOTOS von: Moser

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Trotz der winterlichen Verhältnisse geht der Ausbau der Kanalstränge im Rahmen des Bauabschnittes II der Abwasserbeseitigungsanlage zügig voran. Der Gemeinderat hat hiezu bereits weitere Arbeiten um rd. S 2,5 Millionen an eine Linzer Firma vergeben. Nach Fertigstellung dieses Bauabschnittes ist der Ausbau für die Ortschaften Gaspoltshofen, Kirchdorf und Jeding abgeschlossen. Die Gesamtkosten der Bauabschnitte I und II einschl. Kläranlage werden sich dann auf rd. 23 Millionen Schilling belaufen. Ein weiterer III. Bauabschnitt ist bereits in Planung.

-.-.-.-

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Am 18.ds. wurde das Ortsgebiet in einem Großeinsatz von den gewaltigen Schneemengen größtenteils geräumt. Der Schnee wurde auf LKW's aufgeladen und abtransportiert. Auf der Gallspacher Bundesstraße kam es in diesem Zusammenhang nur zu geringen u.kurzfristigen Verkehrsbehinderungen. Die Gemeinde mußte im heurigen Winter bereits beträchtliche Kosten für den Schneeräum- u. Streudienst auf dem umfangreichen Straßennetz aufwenden.

-.-.-.-

Bitte beide Fotos veröffentl. !

28.1.1977

GASPOLTSHOFEN - M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst für Gaspltshofen, Bachmanning und Offenhausen versieht am 5. und 6.Februar Dr. Tockner, Gaspoltshofen (Tel.07735/242).

-.-.-

Der Ball des Kameradschaftsbundes fand am 29.Jänner statt. Für gute Stimmung sorgte das "Felleitner-Quintett' aus Pettenbach.

-.-.-

Die Feuerwehr Gaspoltshofen veranstaltet ihren Ball am Freitag, dem 11. Februar im Gasthof Söllinger.

-.-.-

Auch im Jahr 1977 wird das Rote Kreuz in der Gemeinde wieder 4 Altpapiersammlungen durchführen. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

-.-.-.-

Die zweite Teilimpfung gegen Kinderlähmung fand am 27.Jänner im Gemeindeamt statt.

-.-.-

Der Ortschaftsweg Hofing wird voraussichtlich im nächsten Jahr von der Landwirtschaftskammer in einer Länge von rund 530 Metern ausgebaut werden. Die Kosten hiefür werden sich auf sirka 400.000.- S stellen. Eine diesbezügliche Besprechung mit den Interessenten fand am 26. Jänner im Gemeindeamt statt.

-.-.-.-

31 Jungmänner des Geburtsjahrganges 1958 unterzogen sich am 27. Jänner in Grieskirchen der Stellungskommissio davon wurden 29 für tauglich befunden. Abends wurden die Jungmännger vom Bürgermeister zu einem Essen eingeladen.

-.-.-

Die Ortsbauernschaft führt am Samstag, 12.Februar eine Exkursion durch und zwar werden verschiedene Ferkelzucht-, Schweine- und Stiermastbetriebe besichtigt. Anmeldungen sind bis spätestens 6.Februar beim Ortsbauernobmann MALZER und seinem Stellv. VORAB vorzunehmen.

-.-.-

28.1.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Die 92. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Gaspoltshofen fand am 21. Jänner im Gasthof Söllinger statt. Kommandant Franz VORABERGER konnte als Ehrengäste Bürgermeister BERGER, Dechant HUMER, Abschnittskommandant ZWEIMÜLLER aus Haag sowie die Ehrenkommand. SÖLLINGER und PRIEWASSER begrüßen.
Aus den einzelnen Berichten war zu entnehmen, daß im Jahre 1976 3 Ausrückungen zu Kleinbränden, 2 Ausfahrten zu Großbränden außerhalb des Pflichtbereiches, sowie 3 technische Einsätze vorgenommen werden mußten. 1 Gruppe errrang das Leistungsabzeichen in Silber, eine in Bronze. 1 Mann besuchte den Kommandantenlehrgang, 3 Mann den Grundlehrgang.
Die Ehrengäste würdigten in ihren Ansprachen die Leistungen der Feuerwehr.

-.-.-.-.

4.2.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

GESTORBEN ist am 1.ds. im Altersheim der Bundesbahner i.R. Josef SCHUSTER (70).

-.-.-.-

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst versieht am 12./13.Feber für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Mmöffenhausen Dr. Zöpfl, Bachmanning.

-.-.-.-

EHRLICHER FINDER.
Der Postbeamte Karl MAIRHOFER, Gaspoltshofen 29 fand am 28. Jänner eine Geldbörse mit rund S 1.500.- Inhalt und gab diese sofort bei der Gendarmerie ab. Der Fundgegenstand konnte dem Verlustträger bereits wieder ausgefolgt werden.

-.-.-.-

Der Maskenball des Musikvereines findet am Samstag, dem 19. Februar im Gasthaus Bürstinger statt.

-.-.-

Bei der Vollversammlung des Fremdenverkehrsverbandes am 2.ds. unter Vorsitz von Obmann Rudolf FATTINGER wurde das Rechnungsergebnis aus 1976 und der Voranschlag für das Jahr 1977 genehmigt.

-.-.-.-

4.2.1977

Berichterst.: M o s e r Helmuth

für Sportteil: Tischtennis - Meisterschaft

KREISKLASSE ATTNANG

DSG Schlierbach - DSG Gaspoltshofen A 8:8;

In einem kampfbetonten Spiel zum Saisonauftakt konnten die Gäste einen Punkt erkämpfen. Bei den Gaspoltshofnern erstmals nach langer, ~~xxxxxxxxx~~krankheitsbedingter Pause wieder dabei Karl Schürrer. Für Gaspoltshofen siegten: Schürrer H./3, Schürrer K./2, Deisenhammer/2 u. Moser.

-.-.-.-

DSG Gaspoltshofen B - SK Lambach C 7:9;

Die Wiederholung des Sieges vom Herbst gelang den Gaspoltshofnern nicht und so gingen leider beide Punkte an die Gäste. Altenhofer u. Pichler bei den Heimischen präsentierten sich in guter Form, Mayr ging diesmal überraschend leer aus.

Für Gaspoltshofen punkteten: Altenhofer/3, Pichler/3, Schiendorfer.

-.-.-.-

10.2.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Liedertafel Gaspoltshofen fand am 26. Jänner im Vereinslokal Gasthof Bürstinger statt.

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden 34 Proben und 1 Vorstandssitzung abgehalten. Die Liedertafel trat mehrmals öffentlich auf, so wurde die deuteche Messe in der Pfarrkirche, anläßlich des Heldengedenkgottesdienstes und bei zwei Trauungen aufgeführt. Das Ehrenmitglied der Liedertafel, Josef HINTERLEITNER, wurde im vergangenes Jahr im Altersheim mit einem Ständchen zum 85. Geburtstag bedacht. Am Tag des Liedes wurden im Rahmen des sozialen Singens im Altersheim mehrere Chöre aufgeführt. Anschließend führ die Liedertafel nach Lambrechtshausen und nahm dort am 70jährigen Jubiläum des Männergesangsvereines teil. Beim Festkonzert ~~xxxxxxxx~~gelangten zwei Chöre zur Aufführung, wofür viel Applaus geerntet wurde. Den Abschluß des 1. Halbjahres bildete das Sommernachtsfest zu dem Kamerad Hermann REBHAN eingeladen hatte. Im Herbst wurde der Probenbetrieb Ende September wieder aufgenommen. Den Abschluß bildete ein von der Liedertafel veranstaltetes Adventsingen in der Filialkirche in Affnang am 17.Dezember 1976. GRABATSCH jun. spielte einleitend auf der Querflöte, Fachlehrer MÜLLER las Adventgedichte und Dir. Radlberger begleitete die Liedertafel erstmals auf der neuen elektronischen Orgel.

Die Neuwahl des Vereinsvorstandes brachte folgendes Ergebnis: Obmann: Eras SEIRINGER; Chormeister: Hermann ROITINGER, Stellv.: Alfred RADLBERGER; Obmann-Stellv. u. Chronist: Bern BLIDON; Kassier: Franz HÖFTBERGER; Schriftführer: Ing.Johann DANNER; Archivar: Herbert REBHAN u. Alois HINTRINGER.

Junge, sangesfreudige Gaspoltshofner sind aufgerufen der Liedertafel beizutreten, um einen Weiterbestand des traditionellen Vereines, der 1978 sein 70-jähriges Jubiläum feiert, zu sichern.

-.-.-.-

10.2.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen versieht am 19./20.2. Dr. Düring, Gaspoltshofen (Tel.07735/221).

-.-.-.-

GESTORBEN ist die Pensionistin Juliane SCHAUER (79), Altersheim.

-.-.-.-

GEBURTSTAGE. Im Februar vollenden bzw. vollendeten das 81. Lebensjahr am 22.2. Maria KRÖTZL, Hörbach 22; das 82. am 10.ds. Theresia HOFER, Altersheim; das 87. am 24.ds. Maria STURMAIER, Leiten 13; das 89. am 18.ds. Walburga TRSEK, Altersheim.

-.-.-.-

Die Feuerwehr Gaspoltshofen veranstaltete ihren Ball am 11.ds. Für Tanz und gute Stimmung sorgte die Tanzkapelle "The Juventus".

-.-.-.-

Das Faschingskränzchen der KOV-Ortsgruppe findet am Faschingsdienstag, dem 22. Februar im Gasthaus Bürstinger statt.

-.-.-.-

Der nächste Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag, d. 24. Februar im Gasthaus Bürstinger statt.

-.-.-.-

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 22. Februar von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag.

-.-.-.-

Die nächste Altpapiersammlung des Roten Kreuzes wird am Samstag, 26. Februar durchgeführt.

-.-.-.-

In einem Tischtennis-Freundschaftsspiel siegten die Schüler der DSG Gaspoltshofen gegen SK Gallspach 10:6; für Gaspoltshofen waren erfolgreich: Doppler/4, Aichinger/3, Polly/2 u. Danner/1.

-.-.-.-

14.2.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Foto von: M o s e r (bitte ganz verläßlich noch diese Woche einschalten)

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Großen Anklang fand auch heuer wieder der große Kindermaskenball, der am 13.ds. nachmittags im Gasthof Fattinger veranstaltet wurde. Mehr als XXX 100 Kinder in ihren bunten Kostümen beteiligten sich daran. Mit den Kleinen freuen sich auch die Muttis, die mit vielen Einfällen und viel Geduld an den lustigen Verkleidungen gearbeitet haben. Natürlich stellten sich alle Kinder mit Freude zum Erinnerungsfoto dem WZ-Fotografen.

-.-.-.-

Großen Anklang fand wieder der große Kindermaskenball in Gaspoltshofen, der am 13. ds. nachmittags im Gasthof Fattinger veranstaltet wurde. Mehr als 100 Kinder in bunten Kostümen beteiligten sich daran. Mit den Kleinen freuten sich auch die Muttis, die mit vielen Einfällen und viel Geduld an den lustigen Verkleidungen gearbeitet hatten. Natürlich stellten sich alle Kinder mit Freude zum Erinnerungsfoto dem RV-Fotografen.

TISCHTENNIS-MEISTERSCHAFT (Sportteil)

9:7

KREISKLASSE Attnang: DSG Gaspoltsh. A-Union Stadl-Paura

Ein spannungsgeladenes und dramatisches Spiel ging diesem Sieg der Gaspoltshofner voraus. Doch auch diesmal wollte den Gästen aus Stadl-Paura die große Revanche nicht gelingen. In Bombenform präsentierte sich bei den Gaspoltshofnern Hubert Schürrer der viermal punktete. Die weiteren Siege für Gaspoltshofen: Schürrer K./2, Moser/2 u. Deisenhammer.

1. KLASSE ATTNANG

Union Laakirchen C - DSG Gaspoltshofen B 9:2;

Gaspoltshofen mußte sich gegen einen übermächtigen Gegner geschlagen geben. Die Ehrenpunkte für die Gäste rettete Altenhofer.

-.-.-.-

Lesen Sie jede Woche die „Rieder Volkszeitung". Sie sollen es tun, denn durch die so wichtige Information erhalten Sie einen genauen Überblick über das Geschehen in der engeren Heimat und der weiten Welt.

Abtrennen und als Drucksache (mit S 1.50 frankiert) offen einsenden!

An die „Rieder Volkszeitung", Verwaltung, 4910 Ried i. I., Wohlmayrgasse 4–6

BESTELLSCHEIN

Ich bestelle, beginnend mit ____ die Rieder Volkszeitung

Vor- und Zuname

Postamt

Straße oder Ortschaft

Datum

Eigenhändige Unterschrift

In der Gemeinderatssitzung am 17.ds. wurde als wichtigster Tagesordnungspunkt der Voranschlag für das Finanzjahr 1977 einstimmig genehmigt.

Das Gesamtbudget umfaßt Ausgaben von S 25.632.700.-. Der ordentliche Haushalt ist mit S 14.878.300.- (1976: 14.962.700.- S) ausgeglichen. Einen vorläufigen Abgang von S 2.055.800.- weist der außerordentliche Haushalt auf: Den 8.698.600.- S Einnahmen (1976: 10.458.800.-) stehen 10.754.400.- S (1976: 10.842.200.-) Ausgaben gegenüber.

Der Hauptgewicht der Einnahmen im ordentlichen Haushalt liegt natürlich auf der Budgetgruppe Finanzwirtschaft, die insgesamt 10.793.100.- S (1976: 10.503.200.- S) bringt. Haupteinnahmen sind hier die Abgabenertragsanteile mit 5.400.200.- (5.217.300.-), die eigenen Steuern sind mit 4.428.600.- (4.891.700.-) eingesetzt. Die wichtigsten Steuereinnahmen sind die Grundsteuer A mit 353.000.- S (320.600.-), die Grundsteuer B mit 420.000.- (819.500.- einschl.Nachzahlungen), die Gewerbesteuer mit 2.235.000.- (2.350.000.-), die Lohnsummensteuer mit 850.000.- S (840.000.-), die Getränkesteuer mit 480.000.- S (470.000.-) und die Verwaltungsabgaben mit S 55.000.- (55.000.-).

Auf der Ausgabenseite des Ordinariums (in Klammer jeweils die Einnahmen der jeweiligen Budgetgruppe) stellt das Schulwesen mit 3.801.100.- (1.593.900.- S) die Hauptpost. Für allgemeinde Verwaltung u. Vertretungskörperschaften gehen S 2.363.700.- (1.346.600.-) auf, S 153.000.- sind hier für den Flächenwidmungsplan vorgesehen. Den nächstgrößeren Ausgabenhappen bildet die Finanzwirtschaft mit 3.774.900.- (10.793.100.-), wovon die Landesumlage 1.215.200.- und die Sozialhilfeverbandsumlage S 798.500.- verschlingen. An Zuführungen zum a.o. Haushalt mußten hier 1.658.600.- S präliminiert werden.

18.2.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Für öffentliche Ordnung und Sicherheit gehen S 1.082.600.- (857.000.- S) auf, hievon entfallen auf das Feuerwehrwesen S 210.200.-. An Ausgaben für Kunst, Kultur u. Kultus sind S 123.500.- (keine Einnahmen) vorgesehen, für soziale Wohlfahrt 31.600.- (4.000.-). Von den S 543.700.- für das Gesundheitswesen (keine Einnahmen) frißt der Krankenanstaltenbeitrag S 408.500.- den Löwenanteil. Für Straßen- u. Wasserbau, sowie Verkehr gehen S 1.543.800.- (119.800.-) auf, hier sind für den Ausbau von Gehsteigen S 100.000.- und für den Ausbau der Salfinger-Straße 200.000.- S enthalten. Die Dienstleistungen sind mit 969.200.- (727.700.-) veranschlagt. In dieser Gruppe hat etwa der Betrieb der Kanalisation 490.400.- Einnahmen u. 508.000.- S Ausgaben zu verzeichnen, beim dad Freibad ergibt sich bei 80.000.- S Einnahmen und 209.400.- Ausgaben ein Abgang von S 129.400.-. Die Gruppe Wirtschaftsförderung ist mit S 644.200.- (Einn. 636.200.-) praliminiert. Hauptvorhaben des außerordentlichen Buedgets sind die Ausfinanzierung des Schulneubaues und der Kanalbau. Beim Schulbau ergibt sich bei 4.000.000.- S Einnahmen und 4.644.400.-S Ausgaben ein vorläufiger Abgang von S 644.400.-. Der größte Abgang mit S 1.211.400.- ergibt sich allerdings beim Kanalbau, wo den Ausgaben von S 4.800.000.- nur Einnahmen von S 3.588.600.- gegenüberstehen. Weitere Vorhaben des a.o. Voranschlages: Ausbau der Hundhagner-Gemeindestraße S 200.000.-, Grund- und Baumablösen S 300.000.-, Güterwegbau Gröming 200.000.- Zuschuß zum Kindergartenbau 450.000.-, Ausbau der Fürstinger-Gemeindestraße S 150.000.-, Restkosten für Grundkauf S 10.000.-, diese zuletzt genannten Vorhaben werden größtenteils mit Anteilsbeträgen aus dem ordentl. Budget finanziert werden.

18.2.1977

GASPOLTSHOFEN

Moeser Helmuth

Der relativ geringe Aufwand für das gesamte Personal beleibt mit rund 17 % des ordentlichen Budgets gegenüber dem Vorjahr fast unverändert.

An Annuitäten (Tilgung u. Zinsen) hat die Gemeinde im Jahre 1977 für die belastenden Schulden S 1.797.085.- zu leisten. Der belastende Schuldenstand beläuft sich auf S 15.586.000.-, er wird sich bis Ende 1977 auf S 17.477.000.- erhöhen. Die Pro-Kopf-Verschuldung am Ende diese Jahres liegt bei rund S 5.460.-. Für weitere S 10 Millionen an Darlehen hat das Land den gesamten Darlehensdienst übernommen.

-.-.-.-

Über weitere Tagesordnungspunkte, die in dieser Sitzung ebenfalls behandelt wurden, werden wir sie in der nächsten Ausgaben informieren.

18.2.1977

-.-.-.-.-

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN. Anläßlich des gelungenen Faschingsumzuges am 18.d. statteten die Kinder des Pfarrkindergartens auch dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Unser Foto zeigt sie mit (ganz hinten links) Amtsleiter Neuhofer, daneben Kindergartenleiterin Schwester Gerda und (rechts außen) Schwester Anni.
Foto: WZ/Moser

18-2-1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

GEBOREN wurde den Ehegatten Elisabeth und Rudolf MÖSLINGER, Versicherungskaufmann, Gaspoltshofen 101 eine Melanie; Christine und Ulrich WIESINGER, Kraftfahrer, Stömerberg 4 eine Monika.

-.-.-

Ärztlichen Sonntagsdienst versieht am 26./27.2. für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltshofen (Tel. 07735/242).

-.-.-

Einen Sprechtag hält Sekretär Wolfinger vom O.Ö. Pensionisten- u. Rentnerbund am Samstag, dem 5. März von 16 bis 17 Uhr im Gasthof SÖLLINGER.

-.-.-

Eine Exkursionsfahrt veranstaltete die Ortsbauernschaft am 12.ds. Besichtigt wurden Ferkelzucht-, Schweine- u. Stiermastbetriebe.

-.-.-

xx

23.2.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Als Faschingsabschlußveranstaltung fand am 22. Feber das traditionelle KOV-Tanzkränzchen statt. Für gute Unterhaltung sorgte die Tanzkapelle "Juventus". Das Preisschießen erbrachte folgende Ergebnisse: Herren: 1. Leiner Max, Eggerding, 2. Schwarzgruber Franz, Aistersheim, 3. Moser Hubert, Jeding. Damen: 1. Schamberger Elsa, Hörbach, 2. Kosak Karoline, 3. Breuer Gerda, Föching.

-.-.-

2. großes POKAL-PREISSCHIESSEN der Freiw.Feuerwehr HÖFT

Die Freiw.Feuerwehr Höft, Gemeinde Gaspoltshofen, veranstaltet vom Freitag, 4. März bis Sonntag, 13. März 1977 im Gasthof Fattinger ein Pokal-Preisschießen. Die Bewerbe finden mit Turniergewehren und Pistole für Einzelpersonen, Sportschützen und Gruppen zu 5 Personen statt (Firmen, Feuerwehren u. Vereine). Für Damen stehen Sonderpreise zur Verfügung. Viele wertvolle Pokale warten auf die Gewinner. Schießzeiten: wochentags von 19 bis 24 Uhr; samstags von 13 bis 24 Uhr; Sonntag, 6.3. von 9 bis 24 Uhr u. Sonntag, 13.3. von 9 bis 20 Uhr.

-.-.-

24.2.1977

GASPOLTSHOFEN

Moesser Helmuth

Foto von: Moesser (bitte verläßlich in der kommenden Ausgabe einschal

Text hiezu:

Das neue Altenheim in Gaspoltshofen geht nun seiner Vollendung entgegen. Mit den veranschlagten Kosten von rd. S 50 Millionen wird voraussichtlich das Auslangen gefunden werden, was nicht zuletzt der umsichtigen Bauleitung von Architekt Fehringer zu danken ist. Nach fast genau dreijähriger Bauzeit soll der Betrieb im April dieses Jahres aufgenommen werde

Darüber freuen sich auch die 60 Insassen des alten Heimes, das so gar nicht mehr zeitgemäß ist, denn das neue Heim ist modern ausgestattet und es verfügt jedes Zimmer über Balkon, Duschkabine und WC. Im Pflegetrakt können 33 Pflegebedürftige betreut werden. Das ganze Heim umfaßt 100 Betten und wartet noch auf Interessente denn es sollen ja möglichst keine Zimmer leer stehen.

Für weniger Begüterte, die die Heimgebühren nicht leisten können, zahlt der Sozialhilfeverband unter bestimmten Voraussetzungen auch Zuschüsse.

Anmeldungen nehmen die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen und das Gemeindeamt Gaspoltshofen gerne entgegen.

BEITRITT ZUM MÜLLVERBAND BESCHLOSSEN.

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates, wurde neben dem Voranschlag 1977, über den wir bereits ausführlichen berichteten, auch noch verschiedene andere Tagesordnungspunkte einer Erledigung zugeführt. Nach längerem Zuwarten hat der Gemeinderat nun doch, als letzte Gemeinde des Bezirkes, den Beitritt zum Müllverband Grieskirchen einstimmig genehmigt. Durch das Abfallgesetz wurden die Gemeinden bekanntlich verpflichtet, für eine ordnungsgemäße Müllabfuhr zu sorgen. Der Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsausschusses wurde zur Kenntnis genommen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde die Aufnahme eines Wohnbauförderungsdarlehens im Betrage von S 262.000.- für den bereits abgeschlossenen Neubau der Volksschule Altenhof a.H. (Schullehrerwohnung) einstimmig beschlossen. Eine Verpflichtungserklärung für die Baumaßnahme: Löschung des Wasserbenützungsrechtes der Ehegatten Mayrhuber, Hörmeting, wurde angenommen. Die Gesamtkosten für die Durchführung dieser dringenden Baumaßnahme - Sanierung des Weinbaches- werden sich auf rund S 250.000.- belaufen. 70 % dieser Kosten wird das Land übernehmen, der Rest teilt sich auf Interessenten u. Gemeinde auf.

In der Folge wurde ein Nachtragsanbot der Firma Universal Linz, betreffend die Neuerstellung u. Staubfreimachung der Zufahrtsstraße zur OKA-Betriebswärterstation einstimmig genehmigt. Diese Straße wurde durch Kanalisierungsarbeiten sehr stark in Mitleidenschaft gezogen. Die Kosten für dieses 360 Meter lange Straßenstück werden sich auf rd. 144.000.- stellen.

Die Verkleidungsarbeiten beim Klärwärterhaus u. Bauhof wurden an die Bestbieterfirma aus Haag a.H. vergeben.

Abschließend wurde einstimmig beschlossen, daß für die Volksschule Altenhof a.H. als teilbeschäftigter Schulwrt Rosa Altenhofer aus Altenhof a.H. aufgenommen wird.

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst versieht am 5.u.6.März für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Düring, Gaspoltshofen (Tel.07735/221).

-.-.-

GEHEIRATET haben der Kraftfahrer Karl WOHL, Laakirche und die Näherin Ottilie BEHAM, Unteraffnang 11.

-.-.-

Ausgezeichnet besucht war der Maskenball des Musikvereines; 165 Masken stellten sich ein. Für Tanz und gute Stimmung sorgte das "Sonora-Sextett". Die besten Masken wurden prämiiert.

-.-.-

Die Generalversammlung der Raiffeisenkasse Gaspoltshof findet am Freitag, dem 11. März 1977 um 20.oo Uhr im Gasthaus Anton BÜRSTINGER statt. Im Rahmen diese Generalversammlung findet die Neuwahl des Vorstandes und Aufsichtsrates statt. Das Hauptreferat wird ein Vertreter der OÖ. Raiffeisen-Zentralkasse halten.

-.-.-

BAUVERHANDLUNGEN fanden am 21.Feber bei folgenden Bauwerbern statt: Karl u. Maria OBERHUMER, Schwanenstad Errichtung eines Wohnhauses mit Garage in Altenhof a.H Karl STOCKINGER, Hueb 6 - Einbau einer Ölfeuerungsanla Dir.Dr.Josef GUGERBAUER u. Aloisia, Puchenau - Neubau eines Wohnhauses in Gaspoltshofen; Dipl.Ing.Franz TREM Hub 7 - Einbauer einer Ölfeuerungsanlage.

-.-.-

Der nächste Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag, 10. März im Gasthaus HOLL-BÜRSTINGER statt.

-.-.-

Eine Altpapiersammlung des Roten Kreuzes fand am 26.Feber im Gemeindegebiet statt.

-.-.-

Komm.Rat.Ing.Hans BRANDNER, Generaldirektor der Reutener Textilwerke AG., ein gebürtiger Gaspoltshofne (Unteraffnang), vollendete, wie wir erst jetzt erfahre am 22. Jänner sein 65. Lebensjahr. Die Tiroler Heimatzeitung "Ausserferner Nachrichten" widmete ihm aus Anl dieses Jubiläums einen größeren Artikel. Nachträglich noch herzlichen Glückwunsch.

GASPOLTSHOFEN

GASPOLTSHOFEN. Es vollendete am 27. Februar Anna Schoberleitner das 80. Lebensjahr. Für den Pensionistenbund, der sich mit einem Geschenkkorb einstellte, gratulierten von links: Obmann-Stellvertreter Gruber sowie Franz Wimmer und Johann Eckersdorfer. Die Glückwünsche sowie ein Ehrengeschenk namens der KOV-Ortsgruppe überbrachte Obmann Mader, rechts. Foto: WZ/Moser

Foto von: MOSER (bitte ebenfalls ganz verläßl.

GASPOLTSHOFEN. Die Feuerwehr Höft veranstaltet zum 75jährigen Jubiläum ein großes Pokalpreisschießen, bei dem 30 schöne Pokale zu gewinnen sind. Das Turnier findet noch täglich bis einschließlich Sonntag, 13. März, im Gasthof Fattinger statt. Große Siegerehrung am Sonntag, 13. März, ab 20 Uhr. Der Reingewinn wird zur Verbesserung der technischen Ausrüstung der Feuerwehr verwendet. Unser Foto zeigt Kommandant Stritzinger bei der Präsentation der zahlreichen Pokale. Foto: WZ/Moser

3.3.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning, Offenhausen versieht am 12./13.3. Dr. Zöpfl, Bachmanning.

-.-.-.

GEBOREN wurde den Ehegatten Brigitte und Ernst PETERMANDL, Kellner, Kirchdorf 39 eine Katrin.

-.-.-.

GESTORBEN ist im 84. Lebensjahr die Damenschneidermeisterin i.R. Maria HINTERLEITNER, Gaspoltshofen 69.

-.-.-.-

Nach einer Abendmesse in der Pfarrkirche fand am 6.ds. ein Männertag, veranstaltet von der Kath. Männerbewegung, statt. Referent Josef Weixelbaumer, Diözesansekretär der K.M.B. sprach zum Thema: "Gesunde Gesellschaft - Soziale Probleme von heute".

-.-.-.-

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Mittwoch, 16. März von 14 bis 16 Uhr in Haag a.H. Gasthaus Eder, einen Sprechtag.

-.-.-.

Zur Versammlung der Ortsgruppe des Bauern- u. Kleinhäuslerbundes am 25. Feber konnte Bauernbundobmann VORABERGER als Referentin die Landesbäuerin LAbg PREINSTORFER, weiters die Ehrengäste Bezirksobmann Bgm BERGER, Altbgm ÖKR MADER, Ortsbäuerin WIESNER, Ortsbauernobmann MALZER sowie eine große Anzahl Frauen und Männer herzlich willkommen heißen. Die Landesbäuerin sprach über aktuelle agrarpolitische Fragen und über diverse Probleme und Anliegen der Bäuerinnen. Da der bisherige Bauernbundobmann VORABERGER seit 2 Jahren auch die Stelle des ÖVP-Ortsparteiobmannes bekleidet, legte er nun diese Funktion als Obmann des Bauernbundes nach 9-jähriger Tätigkeit zurück. Zum neuen Bauernbundobmann wurde der 37jährige Landwirt Franz SPITZER, Mooswimmer in Moos, einstimmig gewählt.

-.-.-.

Für alle Blasmusikfreunde veranstaltet die Musikkapelle am Samstag, 19. März 1977 um 20 Uhr im Gasthof BÜRSTINGER ein Wunschkonzert.

-.-.-

10.3.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Ärztlichen Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen versieht am 19./20.3. Dr. Tockner, Gaspoltshofen (Tel. 07735/242).

-.-.-

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 24. März im Gasthof Söllinger statt.

-.-.-

Ein Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter findet am Dienstag, 22.3. von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen statt.

-.-.-

Durch die Initiative einiger Fotofreunde fand am 10.ds. bezüglich Gründung eines Fotoclubs das erste Zusammentreffen statt. Als Auftakt fand eine Vorführung von Papierbildern, Dias und Filmen zum Thema "Gaspoltshofen/Altenhof" statt.

-.-.-.-

Foto und Bericht über Abschluß des Preisschießens der Feuerwehr Höft folgt bis Dienstag vormittags. Bitte Platz reservieren !

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Für Sportteil/Tischtennis

Kreisklasse Attnang

DSG Gaspoltshofen A - Union Laakirchen B 5:9;

Die Gaspoltshofner machten den Gästen das Siegen nicht leicht. Spannende Kämpfe und knappe Entscheidungen kennzeichneten dieses ~~xxxxxx~~ Match. Für Gaspoltshofen siegten: Schürrer H. 3, Schürrer K. u. Moser.

-.-.-.

DSG Gaspoltshofen B - ATSV Attnang D 6:9;

Ein Unentschieden schien in greifbarer Nähe, doch die junge Mannschaft der Gäste blieb erfolgreich. Für die Heimischen siegten: Altenhofer 3, Mayr, Pichler u. Deisenhammer.

-.-.-.

14.3.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

ARBÖ-Verkehrsservice. Der ARBÖ Gaspoltshofen veranstaltet einen Informationsabend über die Neuerungen der Straßenverkehrsordnung seit 1.1.1977 am Freitag, 25. März um 20 Uhr im Gasthof Fattinger. Referent ist Gend.-Postenkommandant Rev.Insp. Alois WEBERBERGER.

-.-.-.-

POKALPREISSCHIESSEN DER FEUERWEHR HÖFT

Anläßlich ihres 75-jährigen Bestehens veranstaltete die Feuerwehr Höft vom 4.3. bis 13.3. im Gasthof Fattinger ein großes Pokalpreisschießen, daß einen guten Erfolg verzeichnete. Gleichsam als Höhepunkt fand am 13. abends die Siegerehrung statt, die von Bürgermeister Berger und Kdt Stritzinger vorgenommen wurde. Kdt Stritzinger erwähnte, daß alle die an diesem Turnier teilgenommen haben, einen Beitrag zur Verbesserung der technischen Ausrüstung der Feuerwehr Höft geleistet haben. Bgm Berger dankte in kurzen Worten dem Kommandanten sowie allen Feuerwehrkameraden für die mustergültige Organisation und ihren Einsatz und weiters den Firmen die 30 schöne Pokale spendeten.

HERREN-EINZEL: 1. Leiner Alfred, Gaspoltshofen, 2. Reiter Fritz, Aichkirchen, 3. Baudraxler Otto, Offenhausen; DAMEN-EINZEL: Eder Christine, Geboltskirchen, 2. Strasser Anneliese, Scharten, 3. Rebhan Marianne, Gaspoltshofen; SPORTSCHÜTZEN: 1. ERTL Helmut, Scharten, 2. SCHUSTERBAUER Hans, ~~xxxxxxxxxx~~ Eberschwang, 3. MAYR Franz, Altenhof a.H.;
VEREINE/GRUPPEN: 1. Stammtisch Aichkirchen, 2. Feuerwehr Aistersheim, 3. Schützenverein Geboltskirchen;
PISTOLE: 1. Schusterbauer Hans, Eberschwang, 2. Leimberger Franz, Weibern, 3. Altenhofer Franz sen., Altenhof a.H.
Bester Feuerwehrschütze der Feuerwehr Höft wurde Helmut KROISS.

14.3.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

F o t o von: M o s e r (

Text hiezu: Gaspoltshofen. Nach der Siegerehrung stellten sich die besten Schützen dem -Fotografen zum Siegerfoto: stehend v.Links: Kdt Stritzinger, Leiner (1.Pistolen-Einzel), Eder (1.Damen), Ertl (1.Sportschützen), Bgm Berger; hockend: KROISS (bester Feuerwehrschütze), BUCHINGER (1.Stammtisch Aichkirche), Schusterbauer (1. Pistole).

GASPOLTSHOFEN. Nach der Siegerehrung stellten sich die besten Schützen unser Fotografen. Stehend von links: Kommandant Stritzinger, Leiner, Eder, Ertl, Bürgermeis Berger; hockend: Kroiss, Buchinger, Schusterbauer. Foto: WZ/Mo

17.3.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Ärztlichen Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen versieht am 26.u.27.März Dr. Tockner, Gaspoltshofen (Tel.07735/242).

-.-.-

BEGRABEN wurde am 16.ds. die Hausfrau i.R. Aloisia PÜRSTINGER (79), Gaspoltshofen 29. Auch die Musikkapelle gab ihr das letzte Geleit.

-.-.-.-

Der Kameradschaftsbund veranstaltet die diesjährige Jahreshauptversammlung am Freitag, 1. April im Gasthaus Holl-Bürstinger. Beginn: 19 Uhr.

-.-.-.-

Ein Wunschkonzert veranstaltete die Musikkapelle am 19.ds. unter Kapellmeister Ing. Herndler. Durch das Programm führte HSL Ludwig MÜLLER. Der Erlös wird zur Einkleidung der Musikkameraden mit neuen Wintermänteln, passend zur Tracht, verwendet.

-.-.-.-

für Sportteil/Tischtennis-Meisterschaft

1.Klasse Attnang

ATSV Kohlgrube/Wolfsegg - DSG Gaspoltshofen B 9:3;

Das Ergebnis trügt etwas, da die Gaspoltshofner fast alle Spiele nur mit ganz geringem Rückstand an die heimischen abgeben mußten. Für Gaspoltshofen: Schiendorfer 2, Mayr; für die Sieger: Schartner 3, Distler 2, Rebhan 2 u. Iglseder 2.

DSG Gaspoltshofen B - ASKÖ Geboltskirchen 9:0;

Eine klare Angelegenheit für die Gastgeber. Es siegten: Pichler 3, Schiendorfer 2, Mayr 2 u. Altenhofer 2.

-.-.-.

GENERALVERSAMMLUNG der Raiffeisenkasse GASPOLTSHOFEN am 11.3.1977:

Zur diesjährigen Generalversammlung der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen konnte Obmann Josef Maier als Ehrengäste Direktor Dr.Josef Gugerbauer von der OÖ.Raiffeisen-Zentralkasse Linz, den Leiter der Landesgeschäftsstelle Oberösterreich der "Raiffeisen"-Bausparkasse, Herrn Josef Hasch, Herrn Max Glaser vom OÖ.Raiffeisenverband, Dechant geistlichen Rat Johann Humer, Bürgermeister Josef Berger, Präsident Alois Bachinger, sowie Vertreter der öffentlichen Körperschaften und benachbarter Raiffeisenkassen begrüßen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikgruppe "Hausruckecho" unter der Leitung von Rudolf Haidinger.

Aus dem von Herrn Glaser vorgetragenen Revisionsbericht über das Geschäftsjahr 1975, konnten die anwesenden Mitglieder eine weitere erfolgreiche Aufwärtsentwicklung unserer Raiffeisenkasse entnehmen. Die Bilanzsumme stieg im Jahre 1975 um 17 % auf 89 Millionen Schilling an.

Geschäftsführer Brunmair erläuterte in seinem Bericht die Entwicklung im Geschäftsjahr 1976. Die Gesamteinlagen stiegen um 17 % auf 98,2 Millionen Schilling an, die Spareinlagen wuchsen 1976 um 24 %. Eine sehr starke Ausweitung erfuhren die Ausleihungen, welche im Jahr 1976 um 30 % zugenommen haben. Er kam im weiteren auf die gute Zusammenarbeit mit allen Bevölkerungsschichten unseres Einzugsgebietes, auf die fachlich versierte Beratung in allen Geldangelegenheiten und auf die umfangreiche Dienstleistungspalette unserer Raiffeisenkasse zu sprechen. Die örtlichen Vereine von Gaspoltshofen wurden im abgelaufenen Jahr mit rund S 40.000,-- unterstützt. Er spricht allen Mitgliedern und Kunden seinen Dank für das bisher erwiesene Vertrauen aus.

Bei dieser Generalversammlung fand auch die Neuwahl des Vorstandes und Aufsichtsrates statt. Dabei wurde der bisherige Obmann Josef Maier einstimmig wiedergewählt. Zum Obmannstellvertreter wurde Herr Friedrich Grausgruber gewählt. Aus ihren Funktionen sind die Vorstandsmitglieder Ferdinand Aigner und Karl Duringer ausgeschieden.

In der weiteren Folge wurde die Änderung der Haftungsart von der unbeschränkten in die beschränkte Haftung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen.

Herr Josef Hasch stellt in seinem Referat fest, daß im allgemeinen in der Wirtschaft eine Verschärfung des Wettbewerbes eingetreten ist. Dieser verschärfte Wettbewerb gilt auch für die Geldinstitute und die Raiffeisenkassen werden sich darauf entsprechend einstellen. Nach dem interessanten Hauptreferat sprachen noch Bürgermeister Berger, Präsident Alois Bachinger und Dir.Dr.Josef Gugerbauer zu den anwesenden Mitgliedern.

24.3.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen versieht am 2. u. 3. April Dr. Zöpfl, Bachmanning.

-.-.-.

GEBURTSTAGE. Im März vollendeten das 83. Lebensjahr am 18. Alois MALLINGER, Altersheim und am 23. Karl GRABENBERGER, Grub 3; das 84. am 3. Peter ~~XXXXXXXXXXX~~ NIEDERNDORFER, Hörbach 13; das 88. am 6. Johann DUSWALD, Oberbergham 3 und am 19. Maria VOGLHUBER, Hörmeting 2.

-.-.-.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, xx 7. April im Gasthaus Bürstinger statt.

-.-.-

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält ihren Sprechtag am Dienstag, 5. April von 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen.

-.-.-.-

Die Pfarrgemeindesatswahlen wurden am 20. März in der Pfarre durchgeführt.

-.-.-.

Aus dem Pfarrbrief: Palmsonntag: 9 Uhr Palmweihe am Platz vor der Gemeinde; Gründonnerstag: 16 Uhr Gottesdienst für Kinder und ältere Leute; 19.3o Uhr - Abendmahlmesse; Karfreitag: 15 Uhr - Karfreitagsgedenken, 19.3o Uhr - Karfreitagszeremonien; Osternacht: 19.3o Uhr Osternachtsfeier; Ostersonntag, 7.3o Uhr u. 9.3o Uhr feierlicher Ostergottesdienst.

-.-.-.

Die Eltern, die ihre Kinder mit Beginn des neuen Kindergartenjahres, September 1977, in den Kindergarten schicken möchten, werden ersucht, die Kinder bis Ostern im Kindergarten anzumelden.

-.-.-.-

Am Sonntag, 8. Mai 1977 (Muttertag) hält der Hw. Weihbischof Dr.Alois Wagner Firmung in Gaspoltshofen.

-.-.-.-

28.3.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 1977 der ARBÖ-ORTSGRUPPE GASPOLTSHOFEN

- RUDOLF WATZINGER ZUM NEUEN OBMANN GEWÄHLT -

Am Freitag dem 25. März d. J. fand im Gasthaus FATTINGER die Jahreshauptversammlung der ARBÖ-Ortsgruppe Gaspoltshofen statt.
Obmann RIEDL konnte als Ehrengäste vor vollem Saal Bez.Insp. i.R. HERNDLER, Insp. BARTH, den stellvertretenden Bezirksobmann des ARBÖ Franz MOSER, sowie den Referenten des Abends, Revierinspektor WEBERBERGER begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder PUTZ und THALLINGER und des umfassenden Berichtes des Kassiers MÖSLINGER sowie dessen Entlastung wurden durch den stellvertretenden Bezirksobmann MOSER die Neuwahlen der Vereinsfunktionäre durchgeführt.

Einstimmig gewählt wurden: Rudolf WATZINGER (1.Obmann), Alfred OLZINGER (2.Obmann), Helmut Möslinger (Kassier), Johann LIDAUER (Schriftführer), Rudolf MATSCHE (Sportreferent).
Weitere Vereinsfunktionäre sind: Karl WAGNER, Rupert WILLINGER, Hubert BERGER, Johann GRAUSGRUBER, Josef MÜHLBÖCK und Josef RIEDL.

Anschließend hielt Revierinspektor Alois WEBERBERGER, dessen Verdienste in der Verkehrserziehung der Schüler hinlänglich bekannt sind, sein hervorragendes Referat über das Verhalten bei Verkehrsunfällen, über Alkoholparagraphen und über die wichtigsten Bestimmungen der 6. Novelle der Straßenverkehrsordnung, wobei die anschließende Diskussion reges Interesse der zahlreich erschienenen Zuhörer bezeugte.

Anläßlich der Jahreshauptversammlung überreichte der neue Obmann WATZINGER an 52 Mitglieder das Ehrenzeichen für zehnjährige Mitgliedschaft bei der ARBÖ-Ortsgruppe Gaspoltshofen. Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit der Ortsgruppe mit den Mitgliedern un der Bezirksleitung schloß F. MOSER die Jahreshauptversammlung.

28.3.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Sehr guten Besuch verzeichnete die Discotek, die am 25. März von der JVP im Gasthof Klinger veranstaltet wurde.

-.-.-.

Die Fachgruppe veranstaltete am 23. März einen Informationsabend über die neuen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung ab 1.1.1977. Als Referent war Postenkommandant Gemd.Rev.Insp. WEBERBERGER anwesend.

-.-.-

30.3.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Eine umfangreiche Tagesordnung hatte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. März zu bewältigen. Zu Beginn wurde der Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsausschusses über den Rechnungsabschluß 1976 behandelt und zur Kenntnis genommen. In der Folge wurden Kreditüberschreitungen aus dem abgelaufenen Finanzjahr genehmigt. Als wichtigster Punkt stand nun der Rechnungsabschluß für das Finanzjahr 1976 auf der Tagesordnung, der die einmütige Zustimmung aller drei Fraktionen fand. Der ordentliche Haushalt verzeichnet Einnahmen von 16.131.464.- S und Ausgaben von 15.214.616.- S, dies ergibt einen Überschuß von S 916.848.-, der sich größtenteils aus Mehreinnahmen an Gewerbesteuer zusammensetzt. Das außerordentliche Budget konnte mit 10.979.578.- S in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen werden. Für den Schulerweiterungsbau wurden im ao. Voranschlag 4,9 Mio S, für die Abwasserbeseitigungsanlage 4,5 Mio S, für den Kindergartenbau S 450.000.-, für Grund- u. Baumablösen 238.957,- S, für den Güterwegbau Gröming 500.000.- S und für den Ankauf eines Grundstückes 228.531.- S aufgewendet. Der die Gemeinde belastende Schuldenstand (ohne Sonderdarlehen des Landes) betrug zum Jahresende rd. 15,5 Mio S., dies ergibt eine pro-Kopf-Verschuldung von S 4.869.-.
Größere und wesentliche Ausgabenposten im ordentlichen Budget: Aufwand für drei Pflichtschulen einschl.der Berufsschulbeiträge ohne Annuitäten S 1.619.960.-, Zuschüsse an 2 Musikvereine, Liedertafeln u. Kirchenchöre S 65.000.-, Zuschuß an Sportvereine S 28.000.-; Beitrag an die Tierkörperverwertung S 78.008.-; Krankenanstaltenbeitrag S 419.915.-; für die Schneeräumung wurden S 79.169.- aufgewendet. Für den Ausbau von verschiedenen Straßen, Staubfreimachungen sowie für die laufende Erhaltung sowie die Errichtung eines Gehsteiges wurden ohne Personalaufwand rd. 1,3 Mio S verwendet.

Das Freischwimmbad erforderte einen Aufwand von S 196.049.- einschl. Personal u. Annuitäten. Für die Landesumlage gingen S 913.956.- und für die Sozialhilfeverbandsumlage S 1.055.049.- auf. An den a.o. Haushalt wurden S 1.829.180.- S zugeführt.

An Annuitäten mußte die Gemeinde im abgelaufenen Jahr für die belastenden Schulden rd. S 1,5 Mio aufwenden. Die wichtigsten Steuereinnahmen: Gewerbesteuer S 2.982.868.- (1975: 1,7 Mio S), Grundsteuer A u. B S 1.140.507.-, Lohnsummensteuer S 929.590.-, Getränkesteuer S 521.639.- Verwaltungsabgaben S 67.218.-, Abgabenertragsanteile S 5.299.887.-.

Zur Endfinanzierung des Schulerweiterungsbaues wurde anschließend für das Finanzjahr 1977 der Finanzierungsplan mit S 4.261.394.- beschlossen; die endgültigen Gesamtkosten werden sich somit auf S 28.138.085.- stellen. Im Rahmen des Finanzierungsplanes wurde folgl die Aufnahme eines Darlehens im Höhe von S 1.030.000.- genehmigt.

In den Verbandsrat "Müllverband Grieskirchen" wurde als Vertreter der Gemeinde Bgm Berger und als Stellvertreter Vizebgm Moser bestellt.

Anschließend wurde über das bereits seit längerer Z im Rohbau fertiggestellte Lehrschwimmbecken beraten und festgehalten, daß in den nächsten 3 Jahren an einen Ausbau oder die Widmung für einen anderen Zweck aus finanziellen Gründen nicht gedacht werden kann.

Für die Errichtung einer Zweigstelle der Musikschule Grieskirchen in Gaspoltshofen wurde beschlossen, daß zu Musikerausbildung die erforderlichen Räumlichkeiten im Hauptschulgebäude Gaspoltshofen und im Volksschulge Altenhof zur Verfügung gestellt werden. Bezüglich Abfuh von Altglas wurde mit einer Winer Firma ein Arbeitsvertrag abgeschlossen. In der Folge wurden 3 Ansuchen nach dem Wohnungsverbesserungsgesetz positiv erledigt. Als Nachwuchskraft für den Kanzleidienst wurde Harald Kronawithleitner als VB aufgenommen.

-.-.-

Ärztlichen Sonntags- u. Feiertagsdienst versieht am am 9./10.u.11.April für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen Dr. Düring, Gaspoltshofen (Tel. 07735/221).

-.-.-

Die Jahreshauptversammlung der KOV-Ortsgruppe fand am 27. März statt. Nach der Begrüßung und Berichterstattung durch Obmann MADER referierte Bezirksobmann BISCHOF aus Peuerbach über die Kreiegsopferorganisation- und Versorgung. Abschließend hielten Alois und Franz WEBERBERGER einen interessanten Film- und Diasvortrag über das Musikfest 1976.

-.-.-

Ort: GASPOLTSHOFEN — Berichterst.: M o s e r Helmuth

4.4.1977

23. Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Gaspoltshofen .

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte Obmann Baumgartner neben den zahlreich erschienenen Kameraden als Ehrengäste Präsident Ökonomierat A. Bachinger, Bürgermeister J. Berger, den Landesobmann des Kameradschaftsbundes A. Pointner, den Bezirksobmann Ludwig, Dechant J. Humer und die Ehrenobmänner Söllinger und Hueber begrüßen .

Beim Totengedenken intonierte die Musikapelle Gaspoltshofen - die die gesamte Versammlung umrahmte und auflockerte - das Lied vom Guten Kameraden . Die große Aktivität des Ortsverbandes ging aus den Berichten der Funktionäre hervor . Besonders erfreulich , daß wieder 25 Neuanmeldungen (Abgänger des Bundesheeres) zu verzeichnen waren , sodaß ein beachtlicher Gesamtmitgliedstand von 236 erreicht wurde . Landtagspräsident Bachinger und Landesobmann Pointner nahmen dann die Dekorierung verdienter Kameraden vor . Das Landesverdienstkreuz in Silber bekamen der rührige Obmann Baumgartner und der verdienstvolle Kassier Gend. Insp. Geisecker . Die Verdienstmedaille in Silber wurde an Bürgermeister Berger und die Kameraden Deisenhammer, Gruber, Feichtner und Voraberger verliehen . An mehrere Kameraden wurde das silberne Vereinsabzeichen verliehen .

In den Festansprachen betonte Präs. Bachinger, daß es gerade der Kameradschaftbund sein muß, der weitere Gefahren von Europa abzuwenden versteht, vor allem zur Verteidigung der Heimat mit geistigen Mitteln sind heute alle aufgerufen . Bürgermeister Berger hob hervor, daß es erfreulich ist, daß auch soe viele junge Kameraden beitreten, sodaß der Kameradschaftsbund weiterleben wird. Landesobmann Pointner hob hervor, daß das Wort "Kamerad" auch heute noch seine Bedeutung hat - Liebe, Treue, Glaube und Verständnis . Pointner-selbst ein Vertreter der jungen Nachkriegsgeneration- sprach den Dank den Kriegsteilnehmern aus, daß sie es waren, die nach 1945 Österreich wieder aufbauten und zur schönen Heimat werden ließen . Damit nicht wieder Leid und Elend auf die Familien komme, hat der Kameradschaftsbund zu sorgen -zu sorgen, daß unsere Heimat in Frieden erhalten bleibe .

Nach dem Dank des Obmannes und flotter Marschmusik zeigte Kamerad Gend. Rev. Insp. A. Weberberger einen gut gelungenen Film und Farbdias über die Teilnahme der Kameraden am Musikfest in Gaspoltshofen.

7.4.1977

GASPOLTSHOFEN

GEBOREN wurde den Ehegatten Margarete und Manfred POLZINGER, Wasserleitungsinstallateur, Aferhagen 3 ein Wolfgangang.

-.-.-

GEHEIRATET haben der Fabriksarbeiter Martin DEUTSCHLÄNDER, Gaspoltshofen 41 und die Hausfrau Katharina OPREAN, Gaspoltshofen 41; der Maurer Günter OBERHUMER, Leiten 6 und die Fabriksarbeiterin Waltraud BERNDORFER, Oberwiesfleck 7.

-.-.-.-

Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, daß der Innbach von der Gemeindegrenze Wolfsegg bis zur Mühle Stritzinger, Oberepfenhofen zur neuerlichen Verpachtung öffentlich ausgeschrieben wird. Anbote sind beim Gemeindeamt abzugeben.

-.-.-.-

Der UNION-Ball fand am Ostersonntag statt. Für Tanz und gute Stimmung sorgten die "Gelee Royals".

-.-.-.-

Einen Bunten Abend veranstaltet der Kirchenchor am Sonntag, 17. April 1977 um 20.oo Uhr im Gasthof HOLL. Eintritt frei !.

-.-.-.-

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 21. April im Gasthaus HOLL statt.

-.-.-.

GEHEIRATET haben der Finanzbeamte Franz BRENNEIS, Bachmanning und die Büroangestellte Marianne THALLER, Eggerding.

-.-.-.

Ort: Gaspoltshofen Berichterst.: M o s e r Helmuth

für Sportteil/Tischtennis/Meisterschaft

1. Klasse Attnang

Union Rüstorf B - DSG Gaspoltshofen B 4:9;

Ein voller Erfolg für die Gastmannschaft. Für Gaspoltshofen siegten: Altenhofer/3, Schiendorfer/4, Pichler/2.

DSG Gaspoltshofen B - Union Attnang C 9:0;

Das die Gäste aus Attnang am Pflichttag nicht angetreten sind, wiederum 2 Punkte für die Gaspoltshofner.

-.-.-.-

Kreisklasse Attnang

Union Pettenbach B - DSG Gaspoltshofen A 3:9;

Der Sieg der Gäste hätte noch höher ausfallen können; die Punkte für die Siegen erkämpften: Deisenhammer/3, Schürrer H./3, Moser/2, Schürrer K./1.

-.-.-.-

Anläßlich der Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes wurde dem rührigen Obmann Baumgartner (2. von links) das Landesverdienstkreuz in Silber durch Landesobmann Pointner überreicht. Weiters wurde die Verdienstmedaille in Silber verliehen an (von rechts nach links): Alois Voraberger, Franz Feichtner, Josef Deisenhammer, Bürgermeister Berger und Ferdinand Gruber. Foto: WZ/Moser

GASPOLTSHOFEN. Die Hausfrau Maria Salfinger vollendete am 13.d. das 80. Lebensjahr. Für den Seniorenbund, der sich mit einem Geschenk einstellte, gratulierten Obmann-Stellvertreter Gruber und Franz Wimmer. Neben der Jubilarin deren Tochter, Sr. Clariana. Foto: WZ/Moser

14.4.1977

M o s e r Helmuth

(bitte ganz verläßlich einschalten)

Die Hausfrau Maria 3 vollendete am 13. April rperlicher Frische das niorenbund, der sich mit gratulierten von links: ER und Franz WIMMER. Neben Sr. Clariana.

-.-.-.-

GEBURTSTAGE. Im April vollenden bzw. vollendeten das 81. Lebensjahr am 14.ds. Juliane NIEDERNDORFER, Hörbach 13 und am 16.ds. Anna KLAFFENBÖCK, Hörbach 12; das 82. Lebensjahr am 1.ds. Rosa WILLINGER, Untergrünbach 5; das 83. Lebensjahr am 30.ds. Johann HOLL, Jeding 12; das 89. Lebensjahr am 14.ds. Johann SCHWARZBÖCK, Gaspoltshofen 53.

-.-.-.-

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 26. April von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag.

-.-.-.-

BAUKOMMISSIONEN wurden am 12.ds. bei folgenden Bauwerbern durchgeführt: Josef u. Maria HOFMANNINGER, Baumgarting 5 - Errichtung eines Wohnhauses; Franz u. Maria SPITZER, Moos 4 - Errichtung einer Remise; Josef u. Marianne MITTERMAIR, Mühlberg 5 - Errichtung eines Rindermaststalles; Alois u. Herta SÖLLINGER, Hofing 1 - Neubau eines freistehenden Bullenstalles; Maria Famler, Oberaffnang 3 - Errichtung einer Garage; Franz u. Paula STURMAIR, Lenglach 5 - Errichtung einer Garage und Düngerstätte.

-.-.-.-

Vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen werden zwischen Mai und Oktober dieses Jahres im Gemeindegebiet zum Zwecke der Kartenberichtigung kurzfristige Vermessungarbeiten durchgeführt.

14.4.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Einen FRÜHLINGSBALL veranstaltet die SP-Ortsgruppe am Freitag, 29. April um 2o Uhr im Gasthaus Holl. Zum Tanz ~~XXXXXXX~~spielen die "Sunny Boys".

-.-.-

Einen neuen Telefonnummer bekam Rupert MAYR, Baur in Eggerding und zwar ist er jetzt unter Nr. 6140 (bisher 450) zu erreichen.

-.-.-.-

21.4.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

BAUVERHANDLUNGEN fanden am 18. April bei folgenden Bauwerbern statt: Anton u. Karoline ALTENHOFER, Altenhof 49 - Anbau einer Garage mit Kellerraum; Heinrich u. Hildegard DINJEL, Oberaffnang 5 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Karl u. Hildegard BRUCKNER, Oberaffnang - Wohnhausbau mit Garage; Helmut u. Rosa SCHAMBERGER, Hörbach 3 - Einbau eines Mast- u. Zuchtschweinestalles; Franz u. Maria HOLZINGER, Eggerding 13 - Anbau an das Wirtschaftsgebäude; Josef u. Ernestine FALZBERGER, Höft 14 - Errichtung eines Schweinestalles mit Jauchegrube.

-.-.-.

Die ordentliche Jahreshauptversammlung der SPÖ-Ortsorganisation fand am 17. April statt. Das Hauptreferat hielt Abg.z.NR Franz KÖCK zum Thema "Die politische Situation in Österreich".

-.-.-.-

Zu einem politischen Stammtisch lud die Freiheitliche Partei am 22. April ein. Als Ehrengast war Ltg.Abg. LPO Horst SCHENDER anwesend. Für flotte Musik sorgte das "Aichberg Echo" aus Grieskirchen.

-.-.-.-

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 5. Mai im Gasthof SÖLLINGER statt.

-.-.-.

Einen Sprechtag hält Sekretär Wolfinger vom O.Ö. Seniorenbund am Samstag, 7. Mai von 16 bis 17 Uhr im Gasthof SÖLLINGER.

-.-.-.

BEGRABEN wurde am 20.April der Fahrradhändler i.R. Johann HOLL (83), Jeding 12. Die Musikkapelle und der Kameradschaftsbund gaben ihm das letzte Geleit. Für den KB hielt Landtagspräs. BACHINGER vor dem Kriegerdenkmal einen Nachruf.

-.-.-

21.4.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Bunter Abend des Kirchenchores

Der "Bunte Abend" des Kirchenchores am Sonntag, dem 17.4.77 im Gasthof BÜRSTINGER war ein voller Erfolg.

Dechant HUMER konnte im überfüllten Saal als Ehrengäste Pfarrer KRATZ aus Altenhof, Bürgermeister BERGER, Dir. WEBERBERGER als Pfarrkirchenratsobmann und den Ortsbauernobmann MALZER begrüßen.

Anschließend erläuterte Dechant HUMER den derzeitigen Fortschritt der Planung und die dringende Notwendigkeit des Baues einer neuen Orgel u. bat um Unterstützung der Pfarrgemeinde.

Durch den Abend führte in hervorragender Weise Hauptschulhauptlehrer HOLLINGER.

Der Chor sang 3 Sätze, die die Aufmerksamkeit der Besucher aufhorchen ließen.

Die ausgezeichnete musikalische Untermalung besorgte die Blasmusik "Hausruck-Echo" unter Leitung von Rudolf HAIDINGER.

Zwei gutgebrachte Einakter regten die Lachmuskeln der Zuhörer zu Lachsalben an.

Sehr gut gefielen auch die 5 Dirndln, die 2 Volksliederder zum Vortrag brachten.

Besonderen Anklang fanden das Männerquartett "Die alten Jungfern", das Mädchenquintett "Die Damenfeuerwehr" und das Damenballett "Wir suchen einen Mann".

Alles in allem, ein alle befriedigender Abend, dessen Reingewinn aus freiwilligen Spenden der neuen Orgel zufließt.

Die Organisation u. Leitung lag in den bereits bestens bewährten Händen von VS-Dir. i.R. ALFRED HADLINGER

-.-.-.-

29.4.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

GESTORBEN ist am 28.April die Pensionistin Anna HAMEDINGER (84), Altersheim.

-.-.-.-

Der RFJ veranstaltet am Samstag, 7.Mai im Gasthaus Bürstinger einen Maitanz. Für Tanzmusik sorgt das "Happy-Sound-Orchester".

-.-.-.

Einen Sprechtag hält die Sozialversicherungsanstalt der Bauern am Donnerstag, 12. Mai ~~im~~ von 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen.

-.-.-.-

Eine Altkleidersammlung führt das Rote Kreuz am Samstag, 7. Mai in der Gemeinde durch. Die Altkleider ~~xxxxxxxx~~sind beim Bauhof der Gemeinde, in den hiefür ~~xxxxxxxxxxx~~ ausgegebenen Säcken verpackt, bis zum angegebenen Tag ~~xx~~spätestens 8 Uhr vormittags, abzugeben.

-.-.-.

Die Wilhelmsberger-Bezirksstraße wird vom Ende der ausgebauten Trasse bis in die Ortschaft Bernhartsdorf (Aich) geringfügig verlegt und ausgebaut. Diesbezüglich findet am Montag, 9. Mai im Gemeindeamt die Grundeinlösungsverhandlung statt.

-.-.-.-

Einen Frühlingsball veranstaltete die SP-Ortsgruppe am 29. April. Für Tanz und gute Laune sorgten die "Sunny-Boys".

-.-.-

Erfolgreichste weibliche Teilnehmerin bei der Herstellung von Kaisersemmeln anläßlich der Welser-Frühjahrsmesse war die Bäckermeisterin Friederike HOLZINGER (28), Gaspoltshofen 26.

-.-.-.

Die Theatergruppe der Eferdinger KJL brachte am 1.ds. im Pfarrheim das Lustspiel "Der Verlobungsdivan" von J.Nestroi zur Aufführung.

-.-.-.

29.4.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

P o t o von: M o s e r

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Die alljährliche örtliche Kriegerehrung wurde kürzlich mit einem Kameradschaftstreffen der ehemaligen Soldaten der 297. Infanteriedivision verbunden. Wir berichteten bereits darüber.

Nach der Gedenkmesse wurde unter Begleitung der Musikkapelle zum Kriegerdenkmal marschiert, wo alle Kameraden Aufstellung zur Heldenfeier und Kranzniederlegung nahmen.

-.-.-.-

In Gaspoltshofen wurde die alljährliche örtliche Kriegerehrung mit einem Kameradschaftstreffen der ehemaligen Soldaten der 297. Infanteriedivision verbunden. Wir berichteten bereits darüber. Nach der Gedenkmesse wurde unter Begleitung der Musikkapelle zum Kriegerdenkmal marschiert, wo alle Kameraden Aufstellung zur Heldenfeier und Kranzniederlegung nahmen.

6.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

BEGRABEN wurde am 4.ds. die Landarbeiterin i.R. Berta MÜSENEDER (60), Jeding 15; Auch die Musikkapelle gab ihr das letzte Geleit.

-.-.-

Die Altersheiminsassen des bisher kirchlicherseits verwalteten Altersheimes sind mit 2. Mai in das neue Bezirksaltenheim übersiedelt, das im Juni offiziell seiner Bestimmung übergeben wird.

-.-.-

Eine Alttextiliensammlung führte das Rote Kreuz am 7.ds. in der Gemeinde durch.

-.-.-

Die nächste Altpapiersammlung zu Gunsten des Roten Kreuzes findet in der Gemeinde am Samstag, 21. Mai statt. Gesammelt werden alte Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte u. Telefonbücher.

-.-.-

Im Rahmen des Kath. Bildungswerkes hielt Dipl.Ing. Witzany am 9.ds. einen Vortrag zum Thema "Wie werden wir überleben".

-.-.-

Einen Maitanz veranstaltete der RJF am 7.ds. Für Tanzmusik sorgte das "Happy Sound Orchester".

-.-.-

Foto von: M o s e r (bitte verläßl.in der kommenden Ausgabe einschalten)

Text: GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin Anna FRISCHMUTH, Jeding 5 vollendete am 6.Mai in voller Frische ihr 80. Lebensjahr. Für den Seniorenbund, der sich mit einem Geschenk einstellte, gratulierten Obmann-Stellv. Gruber u.Johann Mader.

-.-.-

GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin Anna Frischmuth, Jeding, vollendete am 6.d. in voller Frische ihr 80. Lebensjahr. Für den Seniorenbund, der sich mit einem Geschenk einstellte, gratulierten Obmann-Stellvertreter Gruber und Johann Mader. Foto: WZ/Moser

Bitte mir das Foto ausnahmsweise umgehend wieder zurücksenden ! Danke !

GASPOLTSHOFEN 8.5.1977

M o s e r Helmuth

Die Feuerwehr Höft feierte am 4.ds. in der Filialkirche Höft ihre Florianimesse, zelebriert von Dechant Humer unter Mitwirkung der Liedertafel Gaspoltshofen.

-.-.-.

PREISKEGELN DER FEUERWEHR GASPOLTSHOFEN !

-Flugreise zu gewinnen-

Die Feuerwehr Gaspoltshofen veranstaltet vom Freitag, 13. Mai bis Sonntag, 22. Mai auf der Kegelanlage des Gasthauses Fattinger ein großes Preiskegeln. Vorgesehen sind Einzelbewerbe für Herren sowie Firmen-, Vereins- u. Feuerwehr-Gruppenbewerbe (M 5 Mann). Spielzeiten: täglich von 18 bis 24 Uhr, Sonn- u. Feiertag von 9 bis 24 Uhr. Die Preisverteilung findet am Sonntag, 22. Mai 1977 um 20 Uhr statt. Hauptpreis im Einzelbewerb, eine Flugreise im Werte von über S 2.000.- oder 2 Stück Goldtausender. Für die Besten werten weiters zahlreiche Pokale und schöne Warenpreise !

-.-.-.-.-.-.-

Firmung hielt am 8. ds. in Gaspoltshofen Weihbischof Dr. Alois Wagner. Musikkapelle, Jugend, Goldhaubengruppe, Ministranten, der Klerus aus den Nachbarpfarren sowie Dechant Humer und viele Pfarrbewohner geleiteten den Bischof im Festzug zur Pfarrkirche, wo 115 Buben und Mädchen gefirmt wurden. Unser Bild zeigt Bürgermeister Berger und Dechant Humer bei der Begrüßung.

F o t o von: M o s e r (bitte noch in kommender Ausgabe einschalten) ~~da für nächste Ausgabe~~

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Firmung hielt am Sonntag, 8.ds. Weihbischof Dr. Alois Wagner. Musikkapelle, Jugend, Goldhaubengruppe, Ministranten, der Klerus aus den Nachbarpfarren sowie Dechant Humer und viele Pfarrbewohner geleiteten den Bischof im Festzug zur Pfarrkirche, wo 115 Buben und Mädchen gefirmt wurden. Unser Bild zeigt Bürgermeister Berger und Dechant Humer bei der Begrüßung.

-.-.-.

GASPOLTSHOFEN 12.5.1977

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN SOLL PATENGEMEINDE VON NIEDERWINKLING/BAYERN WERDEN !

Kürzlich traf in Gaspoltshofen eine starke Abordnung von Mitgliedern des Gemeinderates sowie der Vereine unter Führung des 1. Bürgermeisters SCHÄFFER aus der Gemeinde Niederwinkling, Landkreis Straubing-Bogen mit Musikkapelle ein. Zum Empfang ~~xxxxxxx~~ ~~xxxxxxxx~~ der Gäste fand sich eine stattliche Anzahl von Gemeinderatsmitgliedern an der Spitze mit Bürgermeister Berger und den beiden Vizebürgermeistern sowie Abordnungen der einheimischen Vereine und die Ortsmusikkapelle ein. Nach der musikalischen Begrüßung marschierte man zum Gasthof Fattinger. Anläßlich ~~dem~~ ~~xx~~ dieses Freundschaftstreffens wurde ein Gespräch über eine künftige Patenschaft beider Gemeinden geführt. In den Aussagen beider Bürgermeister wurde der Europagedanke in den Vordergrund gestellt. Bgm Schäffer brachte in seinen humorvollen Worten zum Ausdruck, daß die Gemeinde Niederwinkling eine Patenschaft mit der Gemeinde Gaspoltshofen anstrebt, da bereits bisher beide Gemeinden auf Vereins- u. Sportebene gute Beziehungen pflegen. Bgm Berger führte daraufhin aus, daß er dieses Ersuchen dem Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung vorbringen wird. Anschließend überreichte Bgm Schäffer den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern ein Ehrengeschenk. Die Musikkapelle "Jäger der Grafen von Bogen" aus Bayern sorgte mit flotter Stimmungsmusik für den abschließenden gemütlichen Teil.

Dazu FOTO von M o s e r: (verläßlich einschalten)

Möglicher Text: Auf eine künftige Patenschaft beider Gemeinden stoßen an, von links n.re: Bgm Berger, 1.Bgm Schäffer aus Niederwinkling, sowie die Vizebgm Vogl und Moser.

12.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

BAUVERHANDLUNGEN. Alois und Leopoldine OBERNDORFER, Gaspoltshofen 54 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Karl u. Elisabeth HÖFTBERGER, Bugram 5 - Einbau einer Ölfeuerungsanlage samt Öllagerung; Karl u. Brigitte SEIRINGER, Bernhartsdorf 6 - Errichtung einer Garage;

-.-.-.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 26. Mai im Gasthaus BÜRSTINGER statt.

-.-.-

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 24. Mai von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag.

-.-.-.

GEHEIRATET HABEN der Bundesbahnbedienstete Alfred HABERL, Wallern und die Servierin Margit OBERHUMME Föching 8.

Auf eine künftige Patenschaft der Gemeinden Gaspoltshofen und Niederwinkling stoßen (von links) Bürgermeister Berger, 1. Bürgermeister Schäffer aus Niederwinkling sowie die Vizebürgermeister Vogl und Moser an. Foto: WZ/Moser

18.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

GEHEIRATET haben der Handelsarbeiter Maximilian ESSENMACHER, Pennewang und die im Haushalt tätige Theresia BAUMBERGER, Watzing 4.

-.-.-.

BEGRABEN wurde am 16.ds. der Landwirt i.R. Ferdinand REUMAYR (87), Altenheim.

-.-.-.

GESTORBEN ist am 17.ds. die Hausgehilfing i.R. Christina KAINZBAUER (73), Eggerding 5.

-.-.-.-

Der Seniorenbund unter Reiseleitung von Obmann-Stellv. GRUBER unternahm am 14.ds. eine Walfahrt nach Maria-Alm am Steinernen Meer.

-.-.-.-

Eine Altpapiersammlung zugunsten des Roten Kreuzes wurde am 21.ds. im Gemeindegebiet ~~wurd~~durchgeführt.

-.-.-.-

Der nächste Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag, 2. Juni im Gasthaus HOLL-BÜRSTINGER statt.

-.-.-.-

GEBURTSTAGE. Im Monat MAI vollendeten das 80. Lebensjahr am 15.ds. Theresia WEIDINGER, Bachhäuseln 1; das 86. ~~am 6.ds. Siegfried ERBEN und~~ am 18.ds. Mathias BRUCKNER, Bachhäuseln 2; das 82. am 23.ds. Maria SICKINGER, Hörbach 31.

-.-.-.

Die Segnung des neuen Bezirksaltenheimes findet am Freitag, den 17. Juni um 10.oo uhr statt.

-.-.-.

Für die Aufklärung von offenen Fragen bezüglich Einführung der Müllabfuhr für das gesamte Gemeindegebiet steht Bürgermeister Berger am Freitag, den 27. Mai von 8 bis 10 Uhr und von 15 bis 17 Uhr im Gemeindeamt sowie am selben Tag von 17 bis 19 Uhr im Gasthaus Starlinger in Altenhof a.H. ~~xxxxxx~~ zur Verfügung den Gemeindebewohnern zur Verfügung.

-.-.-.

Der Flächenwidmungsplan für das gesamte Gemeindegebiet wird vom 1. Juni bis einschließlich 14. Juli 1977, zur öffentlichen Einsichtnahme beim Gemeindeamt während der Amtsstunden, aufliegen.

-.-.-.-

18.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Zu einem "Kleinen Dorfkonzert" lud der Musikverein am 18.ds. in den ehemaligen Kinosaal ein. Es wirkten mit: Flöte - Ingrid MAIRHOFER; Klarinette - Josef SÖLLINGER, Franz HOCHREITNER, Gerhard DOPPLER, Josef DOPPLER, Karl HERNDLER; Horn - Alfred SÖLLINGER; Posaune - Josef SÖLLINGER, Alfred PRECHTL, Franz MALZER, Johann BERGER;

Begleitende Worte sprach Hauptschulhauptlehrer Ludwig MÜLLER.

-.-.-.-

GASPOLTSHOFEN. In körperlicher und geistiger Frische vollendete am 15.d. der Glasermeister i. P. Johann Entholzer das 85. Lebensjahr. Für den Kameradschaftsbund überbrachten die Glückwünsche sowie einen Geschenkkorb Obmann Baumgartner (links), Obmann-Stellvertreter Geisecker sowie Schriftführer Moser (nicht im Bild). Auch eine Abordnung der Feuerwehr gratulierte mit einem Geschenkkorb dem Ehrenschriftführer und langjährigem Mitglied. Die Musikkapelle brachte ein Ständchen. Foto: WZ/Moser

FOTO von: M o s e r (bitte verläßl.einschalten !)

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. In guter und geistiger Frische vollendete am 15. Mai der Glasermeister i.P. Johann ENTHOLZER, Gaspoltshofen 31 das 85. Lebensjahr. Für den Kameradschaftsbund überbrachten die Glückwünsche sowie einen Geschenkkorb Obmann BAUMGARTNER (links im Bild) und Obmannstellvertreter GEISECKER, sowie Schriftführer MOSER (nicht im Bild).

Als weitere Gratulanten stellte sich auch eine Abordnung der Ortsfeuerwehr mit einem Geschenkkorb für seinen Ehrenschriftführer und langjährigem Mitglied ein. Die Musikkapelle brachte ein Ständchen.

-.-.-.-

Die Erstkommunion empfingen am 19. Mai 18 Knaben und 19 Mädchen. Die Kinder wurden von der Musikkapelle, den Eltern, Dechant Humer sowie den Ministranten vom Pfarrhof zur Pfarrkirche geleitet, wo anschließende Dechant Humer die heilige Messe zelebrierte.

-.-.-.-

SPONSION. Josef STRITZINGER (23), Sohn der Landwirtsehegatten Alois und Stefanie STRITZINGER, Salfing 1 wurde kürzlich zum Magister der Naturwissenschaften spondiert.

-.-.-.-

25.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Der Verschönerungsverein Gaspoltshofen hielt am 24. Mai seine Jahresversammlung ab. Obmann Dir. WEBERBERGER konnte als Ehrengäste Bürgermeister BERGER, Vizebgm MOSER, Ortsbäuerin WIESNER, Gärtnermeister MAIER und als Gastredner Ing. VEITS von der Bezirksbauernkammer Grieskirchen sowie zahlreich erschienene Frauen und Männer begrüßen. Der Obmann gab anschließend einen Bericht über die geleistete Arbeit des Vereines im abgelaufenen Vereinsjahr 1976. Weiters gab er bekannt, daß die im Auftrag der Gemeinde wiederum durchgeführte Blumenschmuckaktion auch in unserer Gemeinde, schöne Erfolge erzielte. Die Ausweitung der Aktion auf die ländliche Bevölkerung durch den Wettbewerb "Das bestgestaltete Bauernhaus" fand ebenfalls gutes Echo. Anschließend wurden den Siegern der Blumenschmuckaktion aus den Händen von Bürgermeister Berger schöne Blumenstöcke, die von der Gärtnerei Maier in Affnang gespendet wurden, überreicht! Im folgenden die ersten 10 der Ausgezeichneten: REBHAN Marianne, Gaspoltshofen, STRITZINGER Frieda, Jeding, KLINGER Hedwig, Jeding, SPANNLANG Irmgard, Hörbach, PABST Berta, Obeltsham, MADER Aloisia, Gaspoltshofen, BACHINGER Josefine, Gaspoltsh., STITZ Hildegard, Jeding, HOCHROITER Karoline, Gaspoltsh., PAUL Elisabeth, Kirchdorf,

Bgm Berger dankte dem Verschönerungsverein für seine geleistete Arbeit und allen, die sich aktiv an der Blumenschmuckaktion beteiligt haben.

Ing. VEITS erwähnte, daß sich Gaspoltshofen in den lezten 20 Jahren zu einem Vorbild entwickelt hat und brachte einen sehr interessanten und lehrreichen Vortrag, den er mit schönen Lichtbildern zum Thema "Blumenschmuck und blühender Garten" verband.

25.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

In der Pastoralkonferenz des Dekanates Gaspoltshofen die am 24. Mai in Gaspoltshofen unter Vorsitz von Msgr. Generaldechant LUDWIG, Stadtpfarrer i.R. aus Braunau stattfand, wurde der bisherige Dechant Johann HUMER, Gaspoltshofen für die nächsten 5 Jahre dem Diözesanbischof zur Bestätigung einstimmig vorgeschlagen.

Die Sieger der Blumenschmuckaktion von links: Rebhan, Dir. Weberberger, Stritzinger, Bürgermeister Berger und Spanlang.

25.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

GEHEIRATET haben der Elektrikermeister Karl BAUMGARTNER, Gaspoltshofen 48 und die kaufmännische Angestellte Maria WALDENBERGER, Pennewang; der Kraftfahrer Josef WIESNER, Mairhof 8 und die Büroangestellte Waltraud GÖTZENBERGER, Bruck-Waasen.

-.-.-

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst versieht am 4./5. Juni für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen Dr. Zöpfl, Bachmanning.

ÄRZTLICHEN Feiertagsdienst versieht am 9. Juni Dr. Düring, Gaspoltshofen (Tel.07735/221).

-.-.-

PREISKEGELN der Feuerwehr Gaspoltshofen

Die Freiwillige Feuerwehr Gaspoltshofen veranstaltete vom 13. Mai bis 22. Mai 1977 ein Preiskegeln bei dem es viele Pokale, Plaketten, Gutscheine sowie für die Besten Goldtausender zu gewinnen gab.

Die Siegerehrung, vorgenommen durch Bürgermeister BERGER und Kassier HASLINGER, brachte folgende Ergebnisse:

HERREN-EINZEL: 1. SCHACHNER Josef, Kematen b. Wels, 2. KÖSSLDORFER Albert, Gaspoltshofen, 3. VORABERGER Franz, Gaspoltshofen, 4. MAIRINGER Hubert, Gaspoltshofen, 5. OBERHUMER Franz, Kematen b.W., 6. MAIR Josef, Gaspoltshofen, 7. HORANDTNER, Eberschwang, 8. WILLINGER Rupert, 9. MAIR Helmuth, 10. FELLNER Hubert, alle Gaspoltshofen.

FEUERWEHREN: 1. Hörbach, 2. Zeiling, 3. Altenhof a.H.

BETRIEBE: 1. Spänex, 2. Bramac, 3. Danner

VEREINE: 1. Kameradschaftsbund Gaspoltshofen, 2. Kameradschaftsbund Altenhof a.H., 3. Junge SPÖ Altenhof a.H.

Bester Gruppenkegler war Franz REBHAN aus Aistersheim.

Dazu F o t o von: MOSER

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Nach der Siegerehrung stellten sich die besten Kegler unserem Fotografen. Von links: Mairinger, Kassier Haslinger, Voraberger, Bgm Berger u. Schachner.

-.-.-

25.5.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

2. Wandertag der Volksschule Gaspoltshofen !

Jeder Mensch hat eine Bindung an die Schule - und sei es nur durch die eigene, vielleicht schon vergangene Schulzeit ! So lud nun der Lehrkörper der Volksschule am Sonntag, 22. Mai zum 2. Wandertag alle Gaspoltshofner ein. Als Ziel setzte man sich UNTERAFFNANG.
Trotz regnerischem Wetter fanden sich mehr als 350 Wanderer ein, um diesem Wanderung mitzuerleben. Mit Musikbegleitung und fröhlichen Wanderliedern, es wurden hiefür eigene Textblätter ausgegebn, xxxxxxxwar um ca. 10 Uhr das gesteckte Ziel bereits erreicht. Nach der verdienten Stärkung führten die Kinder verschiedene Singspiele auf. Um 11 Uhr zelebrierte Dechant Humer in der Kirche von Affnang eine Messe, die durch das Mitwirken der Liedertafel noch verschönert wurde.

-.-.-.-.-

Das Landesinvalidenamt hält am Dienstag, 7. Juni in der Zeit von 13.3o bis 16.oo Uhr im Arbeitsamt Grieskirchen einen Beratungstag in sozialen Angelegenheiten ab.

-.-.-.-

Plötzlich gestorben ist am 23. Mai der Bundesbahnbeamte i.R. Josef WILLINGER (68), Fading 10.

-.-.-.

FOTOCLUB. Am Sonntag, 5. Juni 1977 findet um 20 Uhr im Gasthof Söllinger ein Vortrag im Rahmen des neugegründeten Fotoclubs statt. Herr Greifeneder aus Ried gestaltet eine Tonbildschau in Überblendprojektion zum Thema: "So schön ist Oberösterreich".

-.-.-.

1.6.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

MÜHLLEITNER; Polyt.Lehrg.: Günther WAGNER.
Neben wertvollen Hauptpreisen für die Sieger, konnten alle Teilnehmer mit Trostpreisen der spendenfreudigen Firmen bedacht werden.

-.-.-.-

GEBOREN wurde den Ehegatten Annemarie und Alois JAKOBI, Elektrikergeselle, Jeding 38 ein Gerald.

-.-.-.

Eine Erhebung des Bestandes an landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten sowie der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurde mit Stichtag 3. Juni im Gemeindeamt durchgeführt.

-.-.-.-

Im Rahmen des Fotoclubs wurde am 5.ds. von Herrn Greifeneder aus Ried eine Tonbildschau in Überblendprojektion zum Thema: "So schön ist Oberösterreich" gestaltet.

-.-.-.

Erfolge bei der Feuerwehr Hörbach. Adolf PANZ, LM xxxxxxxx erwarb in der Landesfeuerwehrschule das Goldene Leistungsabzeichen. Einen 2. Rang in Silber xxxxxxxxund Bronze erreichte die Wettbewerbsgruppe beim Feuerwehrwettbewerb in Heiligenberg. Beim Preiskegeln in Gaspoltshofen wurde xxx der 1. Platz belegt.

-.-.-.

Ärztlichen Sonntagsdienst versieht am 11./12.6. Dr. Düring, Gaspoltshofen.

-.-.-.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Mittwoch, 15. Juni von 14 bis 16 Uhr im Gasthof Eder in Haag aH. einen Sprechtag.

-.-.-.

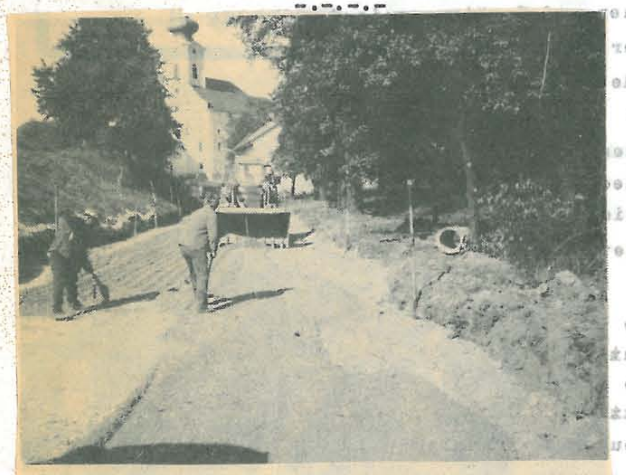
1.6.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Foto von: M o s e r (bitte bereits in der kommenden Ausgabe einsch.

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Mit Hochdruck wird am Ausbau der Pürstinger-Gemeindestraße im Ortsgebiet gearbeitet, damit dier Ausbau bis zur Eröffnung des Bezirksaltenheimes, fertiggestellt ist. Die Straße wird auch mit einem neuen Gehsteig versehen. Nach Fertigstellung wird dieses ~~xxxxxxx~~ Straßenstück ~~xxx~~ mit einem staubfreien Belag ~~xxxxxxxxxxxxxxxx~~ erhalten.

-.-.-.-



GASPOLTSHOFEN. Mit Hochdruck wird am Ausbau der Pürstinger-Gemeindestraße im Ortsgebiet gearbeitet, damit dieser bis zur Eröffnung des Bezirksaltenheimes fertiggestellt ist. Die Straße wird auch mit einem neuen Gehsteig versehen. Nach Fertigstellung wird dieses Straßenstück einen staubfreien Belag erhalten.

2.6.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

In seiner jüngsten Sitzung hatte der Gemeinderat wiederum zahlreiche Tagesordnungspunkte einer Erledigung zuzuführen. Zu Beginn wurde der Prüfungsbericht der BH Grieskirchen über die Prüfung des Voranschlages 1977 nach Vortrag durch den Obmann des Prüfungsausschusses GR STEFFER zur Kenntnis genommen.

Die Überstundenpauschale für die Wartung der Kläranlage an Samstagen, Sonn- und Feiertagen für zwei Gemeindebedienstete wurde festgesetzt, und im weiteren die Erhöhung der Entschädigung für Viehbeschau und Tierpaßausstellung beschlossen. Das Fischereirecht im Innbach von der Gemeindegrenze Wolfsegg bis zur Mühle Stritzinger in Oberepfenhofen wurde an den Bestbieter Günter MAIR, Obeltsham verpachtet. Die Weiterführung der Abwasserbeseitigungsanlage über Föching, Altenhof, Parthof, Hueb, Ober- und Unterwiesfleck wurde ebenfalls beschlossen. Mit den Bauarbeiten wird nach Sicherstellung der Finanzierung, die voraussichtlichen Gesamtkosten dieses Bauabschnittes werden rund 26 Mill. Schilling betragen, im Herbst dieses Jahres begonnen. Da die Firma Danner entlang ihres Autoschaugeländes auf eigene Kosten entlang der Gallspacher-Bundesstraße einen Gehsteig errichtet hat, wurde nun ~~xxxxxxx~~ beschlossen, daß dieser Gehsteig staubfreigemacht wird.

In der Folge wurde zur Weiterführung der Bauarbeiten bei der Wilhelmsberger-Bezirksstraße bis in die Ortschaft Bernhartsdorf (Aich) die Grund- und Baumablöse genehmigt.

Im weiteren Beratungsverlauf wurde zur Errichtung eines Gehsteiges entlang der Pürstinger-Gemeindestraße bis zum neuen Bezirksaltenheim von den Besitzern MAIRHOFER ein Grundstück angekauft. Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen.

Durch die Kanalstrangverlegung ist ein Teilstück der Hunnhagner-Gemeindestraße sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden, daher hat sich der Gemeinderat für die Instandsetzung ausgesprochen. Im Zuge dieser Arbeiten soll auch die Brücke über den Mühlbach erneuert werden. Die Gesamtkosten hiefür werden sich auf rd. S 300.000.- belaufen.

Auf Grund längerer freundschaftlicher Beziehungen zwischen der Gemeinde Gaspoltshofen und der Gemeinde Niederwinkling in Bayern hat der Gemeinderat eine Partnerschaft mit dieser Gemeinde beschlossen. Diese Partnerschaft wird durch einen Urkundenaustausch am 18. Juni in Niederwinkling feierlich besiegelt.

Aus diesem Anlaß wird auch der diesjährige Gemeindeausflug am 18.u.19. Juni nach Niederwinkling führen.

Dem Baumeister Ing. Kriechbaum wurde die Errichtung einer Tankanlage genehmigt und ein Ansuchen nach dem Wohnungsverbesserungsgesetz positiv erledigt.

-.-.-.

MAIBAUMKRAXLN der Schuljugend

Über Privatinitiative von Hauptschulhauptlehrer MÜLLER, dem die Turnerrunde einen Maibaum setzte, und die Unterstützung der Raika sowie einiger Firmen, fand am 28. Mai ein Maibaumkraxln für die Schuljugend statt, ~~daß dieses Brauchtum~~ Sinn der Veranstaltung, die großes Echo fand, war, den Schülern das Brauchtum des "Maibaumkraxlns" in Erinnerung zu rufen.

Unter der Jury von Kassenleiter BRUNMAIR und Herrn EHART nahmen von der 1. Klasse Volksschule bis zu den Abgängern des Polytechn. Lehrganges rund 40 Schüler ~~xxxx~~ an diesem Wettbewerb teil. Tagessieger - durch einen Stechkampf auf Zeit - wurde Franz SCHOBERLEITNER, Hauptschule. Gruppensieger: Volksschule Josef VORABERGER Mädchen: Christine MITTERMAYR, HS 11-12 Jahre: Alois WEIBOLD, HS 13-14 J.: Franz SCHOBERLEITNER u. Christian

Ärztlichen Sonntagsdienst für Gaspoltshofen, Bachmanning, Offenhausen versieht am 18./19.6. Dr. Zöpfl, Bachmanning.

-.-.-.

GEBOREN wurde den Eheleuten Maria und Hubert VORABERGER, Kraftfahrer, Seiring 5 eine Bettina.

-.-.-.

GEHEIRATET haben der Schlossergeselle Karl ÖHLSCHLÄGER, Hinterstoder und die Servierin Maria FÜRTNER, Obeltsham 26; der Landwirt Herbert BURGSTALLER, Michaelnbach und die Landwirtschaftsmeisterin Hermine HOFMAYR, Hörmeting 2.

-.-.-.

BEERDIGT wurde der Straßenwärter i.R. Karl PRÖTSCH (83), Bezirksaltenheim.

-.-.-.

GESTORBEN ist die Bergmannswitwe Katharina FARTASCHEK (85), Bezirksaltenheim.

-.-.-.

BAUTÄTIGKEIT. Helmut u. Josefa STERRER, Kirchdorf 11 - Errichtung von zwei Geflügelhallen in Eggerding; Friederike HOLZINGER, Gaspoltshofen 26 - Einbau einer Ölfeuerungsanlage; Friedrich und Gertraud GRUBER, Watzing 4 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage.

-.-.-

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 23. Juni im Gasthof SÖLLINGER statt.

-.-.-.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Freitag, 24. Juni in Bad Schallerbach, Schallerbacherhof von 9 bis 12 Uhr einen Sprechtag.

-.-.-.

Die Partnerschaftsfeier sowie die Überreichung der Urkunden der Gemeinden Gaspoltshofen und Niederwinkling findet am Samstag, 18. Juni in Niederwinkling(Bayern) statt.

-.-.-

Ort: GASPOLTSHOFEN

Berichterst.: M o s e r Helmuth 10.6.1977

P o t o von: M o s e r

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Die Eröffnungsfeier des neuen Bezirksaltenheimes Gaspoltshofen (im Bild) findet am Freitag, 17. Juni 1977 statt. Festfolge: Ab 9.3o Uhr: Empfang der Festgäste; 10 Uhr: Begrüßung der Festgäste, Segnung des Heimes, Festansprachen, Einlage der Kinder des Kindergartens, Heimatland, Besichtigung des Altenheimes. Der Festakt wird durch Darbietungen der Musikkapelle musikalisch umrahmt.

-.-.-.-.

Wird am 17. Juni eröffnet: Das neue Bezirksaltenheim Gaspoltshofen, das in dreijähriger Bauzeit mit einem Gesamtaufwand von rund 50 Millionen Schilling errichtet wurde. Foto: WZ/Moser

15.6.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

GEBOREN wurde den Ehegatten Christine und Ing. Johann DANNER, Prokurist, Obeltsham 30 ein Stefan.

-.-.-.

GESTORBEN ist die Hilfsarbeiterin i.P. Maria PREHOFER (76), Bezirksaltenheim.

-.-.-.

ZUM GEBURTSTAGE: Im Juni vollenden bzw. vollendeten das 82. Lebensjahr am 22.ds. Barbara OTT, Altenheim und am 24.ds. Johann LICHTENBERGER, Obergrünbach 9; das 85. am 3.ds. Alois WOITSCHE, Obeltsham 8; das 86. am 19.ds. Alois TRÖMPETER, Gaspoltshofen 107; das 92. am 23.ds. Valerie JORDAN, Gaspoltshofen 20.

-.-.-.

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 25./26. Juni für Gaspoltshofen, Bachmanning, Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltshofen (Tel.07735/242).

-.-.-.

Der nächste Sprechtag des O.Ö. Seniorenbundes findet am Samstag, 2. Juli von 16 bis 17 Uhr im Gasthof Söllinger statt.

-.-.-.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 28. Juni von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag.

-.-.-.

Die Freiwillige Feuerwehr Gaspoltshofen veranstaltet am 2. und 3. Juli 1977 ihr 4. Hallen-Sommerfest in der 600 m2 großen Lagerhalle der Firma Aspöck in Obeltsham. Programm: Freitag, 1.Juli: 20 Uhr Probebeleuchtung mit den Hausruck-Buam; Samstag, 2. Juli: 20 Uhr Tanz mit den Sunny-Boys; Sonntag, 3. Juli: 9 Uhr - Frühschoppen mit der Musikkapelle Gaspoltshofen und dem Humoristen ASCHAUER aus Braunau.

-.-.-.

GASPOLTSHOFEN 15.6.1977

M o s e r Helmuth

Zu Beginn der jüngsten SITZUNG des Gemeinderates die am 14. Juni stattfand, wurde der Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsausschusses zur Kenntnis genommen.

Weiters wurden 2 Verordnungen betreffend die Auflassung von Ortschaftswegeteilen und eine weitere betreffend die Veräußerung von öffentlichem Gut beschlossen.

In der Folge sprach sich der Gemeinderat dafür aus, daß die Naglseederzufahrt in Mösenedt als Wirtschaftsweg ausgebaut wird. Im weiteren Verlauf wurde die Verlegung eines Straßenbeleuchtungskabels in der Ortschaft Jeding genehmigt.

Für die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens in der Katastralgemeinde Jeding wurde der Ankauf eines Grundstückes beschlossen. Mit der Staubfreimachung der Zufahrt bis zum Altenheim wurde die Firma Hofmann beauftragt. Die Kosten hiefür werden sich auf rd. S 200.000.- stellen.

Außerdem hat man sich für den Ausbau und die Staubfreimachung der Hainbacher-Gemeindestraße ausgesprochen. Mit diesen Arbeiten soll im Herbst begonnen werden. Das Fischereirecht im Kronleitenbach von der Mühle in Watzing bis zur Gemeindegrenze Meggenhofen wurde verpachtet.

Als Dringlichkeitsantrag wurde der Finanzierungsplan für die Altenheimzufahrt mit S 2.250.000.- einstimmig genehmigt.

-.-.-.-

Ort: GASPOLTSHOFEN

Berichterstatter: M o s e r Helmuth 17.6.1977

Der Sozialhilfeverband Grieskirchen hat am 17. Juni in GASPOLTSHOFEN sein neues Altenheim eröffnet. Das Heim war bereits seit Anfang Mai in Betrieb genommen worden. Nach dem Empfang der Festgäste konnte Bezirkshauptmann R.Hofrat Dr. HINDLINGER unter vielen anderen folgende Ehrengäste begrüßen: die Landesräte Ing. REICHL u. Dr. RATZENBÖCK, 3. Landtagspräsidenten BACHINGER, die Landtagsabgeordneten HOFINGER und ORTNER, Bgm Berger als Ortsbürgermeister sowie die Bürgermeister des Bezirkes, Dechant HUMER und den evang.Pfarrer BICK, P.Dr. GOTS, als Obmann des Vereines Lebenswertes Leben, die Architekten DIPL!Ing. Fehringer, die Vertreter der Baufirmen, u. den Gemeinderat. Nachdem der Bezirkshauptmann das vollendete Werk der Öffentlichkeit vorstellte gab dieser einen Überblick zur Baugeschichte dieses Heimes. Das neue Altenheim wurde in rund dreijähriger Bauzeit und mit einem Aufwand von ca. 50 Millionen Schilling vom Sozialhilfeverband des Bezirkes Grieskirchen für insgesamt 99 Bewohner errichtet. Von diesen Kosten kamen 11,5 Millionen Schilling als Zuschüsse des Landes, weitere 10,2 Mill. S wurden als Mittel der Wohnbauförderung beigesteuert. Den Löwenanteil der Kosten wird vom Bezirks-Sozialhilfeverband Grieskirchen getragen. Das Heim ist mit Elektroheizung ausgestattet und jede Wohneinheit ist mit Dusche, WC und und Balkon ausgestattet. 33 Betten sind für Pflegebedürftige vorgesehen. Die ungenügende Auslastung - vor allem die Pflegbetten wurden bisher kaum in Anspruch genommen - bereitet dem Sozialhilfeverband vor allem deshalb Sorgen, weil damit natürlich ein beträchtlicher Einnahmenausfall verbunden ist. Aber man ist optimistisch und hofft, daß bis zum Jahresende das Heim ausgebucht sein wird.

Die anschließende Segung nahm Dechant HUMER im Beisein des evangelischen Pfarrers BICK aus Wallern vor.

Bgm BERGER dankte in seiner Rede vor allem dem Pfarrkirchenrat mit Dechant Humer an der Spitze die das Grundstück für dieses Heim zu sehr günstigen Bedingungen zur Verfügung stellten.

Ort: GASPOLTSHOFEN Berichterstatter: MOSER Helmuth

Präs. EXEMMBACHINGER gratulierte allen die zum Gelingen dieses mustergültigen Werkes beitragen haben und sprach an die anwesenden Regierungsmitglieder den Wunsch aus, daß die Gemeinde Peuerbach, als nächstes in die Planung für das nächste Bezirksaltenheim einbezogen wird.

Landesrat Dr. RATZENBÖCK wies in seiner Festansprache darauf hin, daß der Kostenschlüssel für die Sozialarbeit zwischen Land und Sozialhilfeverbänden von früher 75 % (XX SHV) zu 25 % (Land) auf 50:50 verändert worden ist und dies den Sozialhilfeverbänden allein im Jahre 1977 rd. 100 Mio Schilling erspart.

Landesrat Ing. REICHL betonte, daß allein in O.Ö. 160.000 Menschen über 65 Jahre leben und hiefür 6.900 Altenbetten und weitere 2.600 Pflegebetten zur Verfügung stehen. Das wichtigste der Sozialhilfe ist seiner Meinung nach, die Voraussetzungen zu schaffen, daß jeder alte Mensch frei entscheiden kann, wo er seinen Lebensabend verbringen will.

Anschließend sorgten die kkxxxxKindergartenkinder für Auflockerung. Nach dem Hoematlend stand das Altenheim zur Besichtigung offen.

Der Festakt wurde durch Darbietungen der Musikkapelle musikalisch umrahmt.

-.-.-.-.-.

Dazu bitte beide Fotos von M o s e r einschalten:

T e x t hiezu:

1. Foto: Der Festakt vor dem neuen Altenheim in Gaspoltshofen
2. Foto: Landesrat Dr. Ratzenböck bei seiner Festansprache.

23.6.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 7. Juli im Gasthaus Bürstinger statt.

-.-.-.

MATURA. Am mus.päd. Realgymnasium Grieskirchen legten Ingrid MAIRHOFER, Gaspoltshofen 29 u. Cornelia BLIDON, Hub 3 und an der Bundeshandelsakademie Wels Silvia FRIEDWAGNER, Bernhartsdorf 10 und Friederike SEIRINGER, Unteraffnang 18 die Reifeprüfung ab.

-.-.-.

Über Einladung der Ortsgruppe des Österr.Wirtschaftsbundes fand am 22. Juni ein Vortrag über Steuerfragen und zum Thema "Was geschieht mit unserem Steuerschilling ?" statt. Vortragender war Dr. Werner Loibl von der finanzpolitischen Abteilung der Handelskammer Linz.

-.-.-

Die vom Gemeinderat kürzlich beschlossene Partnerschaft mit der Gemeinde Niederwinkling (Bayern), wir berichteten bereits darüber, ging am 18. Juni anläßlich eines Heimatfestes in Niederwinkling mit einem offiziellen Festakt, bei dem die Partnerschaftsurkunden und Fahnen ausgetauscht wurden, über die Bühne. Gaspoltshofen war bei dieser Feier in Niederwinkling mit der Musikkapelle, dem Sportverein, dem Gemeinderat u. Gemeindebediensteten an der Spitze mit Bgm Berger u. Vizebgm Vogl, insgesamt mit rd. 160 Personen stark vertreten. Nach einem Festzug und dem anschließenden Urkunden- u. Fahnenaustausch unterhielt man sich im großen Bierzelt zu den Klängen der Unterhaltungskapelle "Jäger der Grafen von Bogen" aus Bayern prächtig. Tags darauf fand nach dem Festgottesdienst ein Frühschoppenkonzert mit der Musikkapelle Gaspoltshofen statt. Die XXXXXFußballmannschaft xxx belegte beim ausgetragenen Pokalturnier den 2. Rang.

-.-.-.-

22.6.1977

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Kürzlich fanden im Turnsaal Gaspoltshofen die Vorrunden der oö. Handballmeisterschaft für Schüler statt. Unter der Spielleitung von Hauptschullehrer DOPPELBAUER sah man 12 Wettkämpfe von beachtlichem Niveau. Den Sieg in der Ministufe (Jahrgang 64/65) errang das Bundesgymnasium Braunau und in der Unterstufe (Jg 62/63) setzte sich die Hauptschule Neumarkt durch.

Die Mannschaften der Hauptschule Gaspoltshofen erreichten einen 3. und einen 4. Platz.

-.-.-

30.6.1977

Ort: GASPOLTSHOFEN

Berichterst.: M o s e r Helmuth

GEBOREN wurde den ~~XXXXXXXXXXXX~~ Gastwirtsehegatten Johann und Hedwig AUZINGER, Jeding 1 ein Johannes.

-.-.-.

Die Meisterprüfung für das Schmiedehandwerk hat Ferdinand DISTLBACHER, Obeltsham 9 mit Erfolg abgelegt.

-.-.-.-

Die Kameradschaftsfahrt des Kriegsopferverbandes führte am 29. Juni unter Reiseleitung von Obmann MADER zum Mattsee, Ibmer-Moor und Holzöster-See. Nach einer Besichtigung der KTM-Werke in Mattighofen führte die Reise zum Wallfahrtsort Maria-Schmolln.

-.-.-.

Der Ausflug des Sparvereines führte am 1. Juli zum Sölkertauern und Maria-Pfarr (Prebersee).

-.-.-

GEBOREN wurde der Christine KIENAST, Büroangestellte, Hörbach 25 eine Christina.

-.-.-

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Ein Strohzelt, welches bei der Bauernkriegsausstellung Scharnstein zu besichtigen war, wurde von der Landesregierung dem Kindergarten zugeteilt. Einige Väter nahmen sich kürzlich die Mühe, dieses für die Kinder beim Kindergarten aufzustellen. Die neue Attraktion wurde von den Kindern mit Begeisterung als Spielgelegenheit wahrgenommen.

GASPOLTSHOFEN. Ein Strohzelt, welches bei der Bauernkriegsausstellung Scharnstein zu besichtigen war, wurde von der Landesregierung dem Kindergarten zugeteilt. Einige Väter nahmen sich kürzlich die Mühe, dieses für die Kinder beim Kindergarten aufzustellen. Die neue Attraktion wurde von den Kindern mit Begeisterung als Spielgelegenheit wahrgenommen. Foto: WZ/Moser

4.7.1977

GASPOLTSHOFEN M o s e r Helmuth

4. HALLEN-SOMMERFEST DER FREIW. FEUERWEHR GASPOLTSHOFEN

Die Feuerwehr Gaspoltshofen veranstaltete vom 1. bis 3. Juli ihr 4. Hallen-Sommerfest. Die Veranstaltung fand wiederum in der großen Lagerhalle in Obeltsham statt, die die Firma Aspöck für diesen Zweck unentgeltlich als Festhalle zur Verfügung stellte. Das Fest begann bereits freitag abends mit der sogenannten Probebeleuchtung, für den musikalischen Teil sorgte das hausruck-Echo aus Gaspoltshofen. Am Samstag abends nahm Feuerwehrkamerad PREHOFER die Begrüßung der sehr zahlreich erschienen Gäste vor, die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Anschließend wurde zu den Klängen des Tanzorchesters "Sunny Boys" bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein geschwungen. Bei Bier vom Faß, Wein, Schweinsbratwürsteln und einer Sektbar unterhielt man sich ausgezeichnet. Tags darauf gab die Musikkapelle Gaspoltshofen unter ihrem Kapellmeister ing. HERNDLER ein Frühschoppenkonzert. Als Humorist fungierte Herr ASCHAUER aus Braunau. Durch den tatkräftigen und fleißigen Einsatz der Feuerwehrmänner, die auch hier ihren Mann stellten und begünstigt durch herrliches Sommerwetter, wurde auch dieses Hallenfest wiederum zu einer gelungenen Veranstaltung.

-.-.-.-.

F o t o von: M o s e r

Text hiezu: GASPOLTSHOFEN. Die Vollendung ihres 80. Lebensjahres feierte am 3. Juli im Familienkreis die Landwirtin i.R. Josefa BERGER, Hofing. Für den KOV stellte sich als Gratulant Obmann MADER (rechts im Bild) und für den Seniorenbund Obmann-Stellv. GRUBER (links) ein. Der Jubilarin wurden Ehrengeschenke überreicht.